

STADT WOLFACH

GEMEINDE OBERWOLFACH

GEMEINDE BAD RIPPOLDSAU- SCHAPBACH

▶ **Amtliche
Bekanntmachungen**

▶ **Kommunale
Nachrichten**

▶ **Gemeinsame
Mitteilungen**

▶ **Touristische
Informationen**

▶ **Kirchen**

▶ **Schulen**

▶ **Vereine**

▶ **Veranstaltungen**

Wolftäler Wander-Dreierlei 04.-06.10.2019



Freitag, 4.10.2019

Waldbaden im Wolftal

Start: 16:00 Uhr
Wanderparkplatz
vorderer Kupferberg
Schapbach



Samstag, 5.10.2019

Wald-Wandern-Wundern

Start: 10:00 Uhr
Kurhausparkplatz
Bad Rippoldsau



Sonntag, 6.10.2019

Auf den Höhen von Oberwolfach

Start: 10:30 Uhr
Wanderparkplatz
Schwarzenbruch Oberwolfach-

Teilnahme zu
allen Touren frei



Einheimische sind
herzlich eingeladen



wolftal.de

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach
Herausgeber: Stadt Wolfach, Gemeinde Oberwolfach und
Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach
Verlag, Druck und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de
Ihr kostenloser Aboservice: Telefon 08 00 / 5 13 13 13
Verantwortlich für den redaktionellen Teil sind die Bürger-
meister, für den Anzeigenteil der Verlag.
Erscheint wöchentlich donnerstags.
Bezugspreis jährlich € 15,-.



Rathaus aktuell

Verstärkung für das Team in der Kindertagesstätte Pfiffikus

Anerkennungspraktikantin Lorene Reich hat letztes Ausbildungsjahr begonnen

Seit Anfang September 2019 absolviert Lorene Reich ihr letztes Ausbildungsjahr in der Kindertagesstätte Pfiffikus. Ihre zweijährige Schulausbildung leistete die Einundzwanzigjährige in der Fachschule für Sozialpädagogik in Gengenbach ab.

Im Kindergartenalltag ist Lorene Reich ein fester Bestandteil im Team und ist in allen Fachbereichen zu finden. So betreut sie auch die Nachmittagszeiten bei den Kindern und wird somit für alle Kinder Ansprechpartnerin sein.

Wir wünschen Lorene Reich viel Freude und Erfolg bei der Arbeit mit den Kindern.



Auszubildender zum Forstwirt

Ebenfalls seinen ersten Arbeitstag hatte Matthias Harter (rechts) am 2. September 2019. Er hat seine Ausbildung zum Forstwirt bei der Stadt Wolfach begonnen. Matthias Harter ist 22 Jahre alt und kommt aus Kirnbach. Er hat bereits eine 3-jährige Ausbildung zum Landwirt absolviert.

In den nächsten 3 Jahren werden ihm sein Ausbilder Florian Faißt (links), Revierförster Ulrich Wiedmaier sowie die beiden Forstarbeiterkollegen Andreas Schmid und Martin Wälde die notwendigen Kenntnisse, Fertigkeiten und Kompetenzen für den Beruf Forstwirt im städtischen Forstbetrieb vermitteln. Begleitend hierzu wird er in Blöcken das forstliche Ausbildungszentrum Mattenhof in Gengenbach besuchen.

Wir wünschen Matthias Harter viel Freude und Erfolg bei seiner Ausbildung im Stadtwald Wolfach.



Wir wünschen ein schönes Wochenende!





Das Seniorenzentrum ist jeden Mittwoch von 14.30 – 17.00 Uhr geöffnet.

An den Nachmittagen, an denen keine Veranstaltung stattfindet, laden wir zu geselligem Beisammensein und Gesellschaftsspielen ein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Er findet jeden Mittwoch und Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr in der Innenstadt statt.

Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch- und Backwaren, Grillwürste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt (Europaweit)	112
Polizei	110
Polizeiposten Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0
Krankentransport	0781 / 19222

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-74
Gasversorgung badenova	0800 / 2767767

Sie erreichen uns

Bürgerbüro:	
Montag bis Mittwoch	8.30 bis 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 19.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr
Samstag	10.00 bis 12.00 Uhr
Tourist-Information:	
Montag - Freitag	09:00 bis 12:30 Uhr 14:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag	14:00 bis 18:00 Uhr
Alle anderen Ämter:	
Montag bis Freitag	8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister Thomas Geppert 8353-32
Sekretariat Christine Schuler (vorm.) 8353-32

Telefonzentrale 07834/8353-0
 Telefax 07834/8353-39
 E-Mail stadt@wolfach.de
 Internet www.wolfach.de

EG Tourist-Information

Touristische Auskünfte, Harald Eisenmann 8353-53
 Kulturelles, Veranstaltungen Britt-Marie Weidenhammer 8353-52
 Leitung Tourist-Information, Vereine, Veranstaltungen Gerhard Maier 8353-50
 Telefax 8353-59

1. OG Bürgerbüro / Ordnungsamt

Bürgerbüro (u.a. Ausweise, Umzüge, Gewerbe, Fundsachen) Maike Brüstle, Antonella Herrmann, Kathrin Gebele 8353-13
 Renten Antonella Herrmann (n. Vereinb.) 8353-15
 Leitung Bürgerbüro/ Ordnungsamt, Märkte Michaela Bruß 8353-12
 Hausmeister Reinhard Schmider 8353-17

2. OG Rechnungsamt / Stadtkasse

Amtsleiter Peter Göpferich 8353-25
 Stadtkasse Sonja Wälde 8353-23
 Wasser, Abwasser, Grund- u. Gewerbesteuer, Hallenvermietung Sandra Riester 8353-21
 Hundesteuer, Gebühren u. Entgelte Melanie Staiger (vorm.) 8353-22
 Liegenschaften, Beiträge, Landwirtschaft Nicole Schmid 8353-26
 Feuerwehr, Forst Kristina Blum 8353-24
 Sekretariat, Kurtaxe Gerlinde Wöhrle (vorm.) 8353-27

3. OG Hauptamt / Standesamt

Amtsleiter Dirk Bregger 8353-36
 Sekretariat, Personal Martina Springmann 8353-31
 Schulen, Kindergärten, Öffentlichkeitsarbeit Kathrin Ribeiro dos Santos 8353-34
 Standesamt Doris Glunk 8353-35
 EDV-Administration, Personal Klaus Hettig 8353-38

4. OG Soziales / Bauverwaltung / techn. Bauwesen

Bauangelegenheiten, Stadtsanierung Martina Hanke 8353-42
 Techn. Bauwesen Josef Vetterer 8353-44
 Soziales, Friedhöfe, Schülerbeförderung Christel Ohnemus (vorm.) 8353-45
 Sekretariat Elisabeth Landgraf (vorm.) 8353-41
 Sekretariat, Redaktion Bürger-Info Gerd Schmid 8353-43

Bauhof
 Bauhofleiter Maik Knötig 8353-70
 Sekretariat Theresia Zefferer (vorm.) 8353-71
 Störungsdienst Wasserversorgung 8353-74
 Telefax 8353-79
Stadtkapelle Probenraum 47534

Soziale Dienste

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau

Dienststelle Hausach
Eichenstraße 58, 77756 Hausach, Tel. 07831/9669-0, Fax 07831/9669-55
Mo-Fr 9-12 Uhr und nach Vereinbarung

- **Dienste für seelische Gesundheit**
Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried
Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal
Psychiatrische Institutsambulanz
Tagesstätte
 - **Sozialberatung**
 - **Rechtliche Betreuungen**
 - **Jugendmigrationsdienst**
 - **Beratung für Schwangere und junge Familien**
 - **Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt-**
 - **Kindertagespflege Kinzigtal, Tel. 07831/9669-12**
Beratung, Qualifizierung und Vermittlung
Für Informationen bitte an Ingrid Kunde wenden.
- Sprechzeiten:**
Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch 12.30 – 15.30 Uhr
Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr

Johannes Brenz Altenpflege

- Luisenstr. 2, 77709 Wolfach**
- Brenzheim Zentrale 07834 8385- 0
 - Dauer- und Kurzzeitpflege 07834 8385-16
 - Betreutes Wohnen 07835 8385-10
 - Essen auf Rädern 07834 8385-24
- Oberwolfacherstr. 6, 77709 Wolfach**
- Ambulante Pflege Johannes Brenz 07834 8385-80
 - Ambulante Pflege Mobil 01761 8385-001
 - Tagespflege 07834 8385-70
- www.johannes-brenz.de

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen; Essen auf Rädern. Info: Hornberg, Tel. 078 33/245, Haslach, Tel. 078 32 / 45 22

DRK Kreisverband Wolfach

- Kurse Erste Hilfe 07831/9355-0
 - Verwaltung, Zivildienst, Freiwilligendienste 07831/9355-12
 - Migrationserstberatung 07831/9355-17
 - Kleiderkammer 07831/9355-12
- Hilfen für Pflegebedürftige und Angehörige aus einer Hand:**
- Pflegedienst - rund um die Uhr - alle Kassen 07831/9355-14
 - Betreuungsangebote für Demenzzranke 07831/9355-12
 - Hausnotrufdienst 07831/9355-17
 - Fahrdienste für behinderte Menschen 07831/9355-12
 - Umfassende Beratung u. Gruppenangebote 07831/9355-16
 - Betreutes Wohnen, Seniorentreff 07833/965303

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Haslach, Tel. 07832/9956-0,
Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,
Mail: club82@club82.de

Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige

- Pension „Wohnen am Kreisel“ Tel. 07832/9956-22
- „zamme“ - Integration im Kindergarten Tel. 07832/9956-24
- Beratungsstelle Tel. 07832/9956-27
- Hilfen für Familien Tel. 07832/9956-26
- Kurse, Sport und Veranstaltungen Tel. 07832/9956-21
- Reise und Urlaub Tel. 07832/9956-20

Pflegetützpunkt Ortenau + IAV Kinzigtal

+ Demenzagentur Kinzigtal
Tel: 07832 99955-220

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903 – Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Kinzigtal

Caritas-Sozialstation Kinzig-Gutachtal, Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-0
Häusliche Pflege-Grund- und Behandlungspflege-hauswirtschaftl. Hilfe-individuelle Demenzbetreuung-Beratung zu allen pflegerischen Themen-Hausnotruf

Betreuungsgruppe, Wolfach, Montag von 14-17 Uhr, Tel. 86703-0
Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-16
Caritassozialdienst-Schuldnerberatung
Caritashaus Haslach, Sandhaasstraße 4, Tel. 07832 99955-0
Psycholog. Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche und für Ehe- und Lebensfragen-Fachstelle Frühe Hilfen; Durchwahl -300 / IAV-Stelle-Demenzagentur -220 / Hospizgruppen Kinzigtal -210 / Schwangerenberatung
www.caritas-kinzigtal.de

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Frank Urbat Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Hauptstraße 24, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03,
Fax 0 78 34 / 86 73 60
Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige – Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring

Tel. 0781/9666733, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten

Seniorenzentrum "Am Schlossberg" Hausach

- Langzeitpflege, Kurzzeitpflege 07831/969120
- Betreutes Wohnen (Wohnungsverwaltung) 07835/63980

Ambulanter Dienst "adamo" Hausach

- Ambulante Pflege 07831/9691222
- Betreuung und Hauswirtschaftsdienst 07831/9691222
- Tagespflege 07831/969121800
- Hausnotruf 07831/9691222

Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz

Fürstenbergstraße 4, 77773 Bad Rippoldsau,
Telefon 07440 92990, E-Mail vinzenz@miksch-partner.de
bietet vollstationäre Pflege, Beratung von Angehörigen und Menschen mit Pflegebedarf bei Fragen zu Pflege und Demenz



Apotheken-Bereitschaftsdienst

Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der Apotheken von Hausach, Wolfach und Oberwolfach wechselt täglich, kombiniert mit den Apotheken von Haslach, Hornberg und Steinach. Wechsel ist jeweils morgens 8.30 Uhr.

- | | |
|------------------------|------------------------------|
| Donnerstag, 19.09.2019 | Stadt-Apotheke, Hornberg |
| Freitag, 20.09.2019 | Schloss-Apotheke, Wolfach |
| Samstag, 21.09.2019 | Apotheke zur Eiche, Hausach |
| Sonntag, 22.09.2019 | Marien-Apotheke, Zell |
| Montag, 23.09.2019 | Apotheke, Steinach |
| Dienstag, 24.09.2019 | Stadt-Apotheke, Haslach |
| Mittwoch, 25.09.2019 | Linden-Apotheke, Oberwolfach |
| Donnerstag, 26.09.2019 | Kinzigtal-Apotheke, Haslach |



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bei akuten Erkrankungen können Patienten ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen:

Wolfach, Oberwolfacher Straße 10, 77709 Wolfach

Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von **9 bis 13 Uhr** und **17 bis 20 Uhr**

Offenburg / Erwachsene, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von **19 bis 22 Uhr**, Mittwoch und Freitag von **16 bis 22 Uhr**, Samstag, Sonn- und Feiertag von **8 bis 22 Uhr**

Offenburg / Kinder, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von **19 bis 22 Uhr**, Samstag, Sonn- und Feiertag von **8 bis 8 Uhr**

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer **116117** zu erreichen. Die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten Kreuzes vermittelt dann an die nächste Notfallpraxis oder an einen der diensthabenden Ärzte. Zusätzlich zu den Ärzten in den Notfallpraxen sind weitere Ärzte im Fahrdienst unterwegs. Sie besuchen die Patienten, die aus medizinischen Gründen nicht in die Notfallpraxen kommen können.

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0
DRK-Notruf: Tel. 112 / 0781/19222 (Krankentransport)
Zahnärztliche Notrufnummer: 0180/3222555-11
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 01805/19292460



Zur Verstärkung unseres Bauhofteams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

**Gärtner/in oder
Landschaftsgärtner/in (m/w/d).**

Es handelt sich um eine **unbefristete Vollzeitstelle**.

Das **Aufgabengebiet** umfasst überwiegend berufstypische Tätigkeiten im Bereich Anlegen, Pflegen und Unterhalten städtischer Grün- und Außenanlagen. Hinzu kommen, insbesondere außerhalb der Vegetationsphasen, die unterstützende Mitarbeit bei anderen Bauhofgewerken sowie der Einsatz im Winterdienst.

Wir erwarten, dass Sie körperlich belastbar, zuverlässig sowie zeitlich flexibel und teamfähig sind. Eine abgeschlossene Berufsausbildung als Gärtner/in oder eine vergleichbare Ausbildung sowie der Führerschein Klasse B werden vorausgesetzt. Entsprechende Berufserfahrung sowie der Führerschein Klasse CE wären wünschenswert.

Wir bieten einen sicheren, interessanten und abwechslungsreichen Arbeitsplatz, eine leistungsgerechte Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) sowie bedarfsorientierte Weiterbildungsmöglichkeiten.

Interessiert?

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung **bis zum 27. September 2019** an die Stadtverwaltung Wolfach, Personalamt, Hauptstr. 41, 77709 Wolfach oder per E-Mail an dirk.bregger@wolfach.de.

Sie haben noch Fragen?

Unser Bauhofleiter Maik Knötig steht Ihnen ab dem 9.9.2019 unter Tel. Nr. 07834/8353-70 für Auskünfte gerne zur Verfügung.

Wolfach, den 19.09.2019



Thomas Geppert
Bürgermeister

Tagesordnung:

- TOP 1: Frageviertelstunde
- TOP 2: Finanzzwischenbericht
- TOP 3: Kurtaxe-Satzung
- TOP 4: Annahme von Spenden
- TOP 5: Bekanntgaben
- TOP 6: Vollzugsbericht
- TOP 7: Anfragen aus dem Gemeinderat

3. Abschlag für Wasser- und Abwassergebühren wird fällig

Die Stadtkasse gibt bekannt, dass am 30. September 2019 der 3. Abschlag für die Wasser- und Abwassergebühren fällig wird. Zu diesem Zeitpunkt werden bei den Abbuchern die fälligen Beträge abgebucht. Alle übrigen Zahlungspflichtigen werden gebeten, ihre Abschläge pünktlich einzuzahlen. Bei verspätetem Zahlungseingang müssen Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben werden.

Falls Sie die Abschläge zukünftig von Ihrem Konto abgebucht haben wollen oder sonstige Fragen zur Wasser- und Abwassergebühr haben, wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Riester

Tel. 07834 / 83 53-21 oder per E-Mail an: sandra.riester@wolfach.de.

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 07.09.2019 und alle Reisepässe, welche bis zum 31.08.2019 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Der Personalausweis kann erst dann an Sie ausgehändigt werden, wenn Sie auch den PIN Brief per Post erhalten haben.

Die Ausweisdokumente können während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Die Bevölkerung wird hiermit herzlich eingeladen zur nächsten Sitzung des Gemeinderates am Montag, den 23. September 2019, 18:30 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses.

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme.



14. öffentlichen Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Kinzigtalbad“ am Mittwoch, 25. September 2019 um 18.00 Uhr im Rathaus Hausach, Hauptstraße 40, Sitzungssaal.

Tagesordnung

1. Sanierung und Erweiterung Kinzigtalbad Ortenau
Landschaftsbauarbeiten
Auftragsvergabe
2. Sanierung und Erweiterung Kinzigtalbad Ortenau
Tischlerarbeiten und Möbelbau
Auftragsvergabe
3. Sanierung und Erweiterung Kinzigtalbad Ortenau
Gebäudereinigung
Auftragsvergabe
4. Sanierung und Erweiterung Kinzigtalbad Ortenau
Malerarbeiten
Auftragsvergabe
5. Sanierung und Erweiterung Kinzigtalbad Ortenau
Trennwandanlagen
Auftragsvergabe
6. Sanierung und Erweiterung Kinzigtalbad Ortenau
Küchentechnische Einrichtungen
Auftragsvergabe
7. Vorstellung der vorläufigen Gesamtkostendarstellung und des Zeitplanes bis zur Eröffnung des Kinzigtalbad Ortenau
8. Verschiedenes

Die Bevölkerung ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen



Wolfgang Hermann
Verbandsvorsitzender

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsachen abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden können:

- Schlüsselmäppchen
- Kleiner Schlüssel
- Brille
- Damenfahrrad

Liegegeblieben im Klinikum:

- Schlüsselbund mit mehreren Schlüsseln
- Ohrstecker
- Taschenuhr mit Anhänger
- Brille
- Ohrring
- Ladegerät
- Kleiner Beutel

Liegegeblieben beim Sommerferienprogramm auf dem Moosenmättle

- Orangene Gummistiefel Gr. 30

Unser Gemeinderat

Ergebnisprotokoll der öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses vom

11.09.2019

Es wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Punkt 1: Bauanträge

Zu folgenden Bauanträgen hat der Technische Ausschuss einstimmig das Einvernehmen gem. § 36 BauGB erteilt:

- | | |
|-----|--|
| 1/1 | Einbau einer Dachgaube
Dammstraße, Flst.Nr. 340/1, Gemarkung Wolfach |
| 1/2 | Umnutzung eines landwirtschaftlich genutzten Dachgeschosses in Wohnraum mit Schaffung eines neuen Zugangs über das Erdgeschoss
Langenbach, Flst.Nr. 311, Gemarkung Kinzigtal |
| 1/3 | Änderung der vorhandenen Werbeanlage
Bahnhofstraße, Flst.Nr. 850, Gemarkung Wolfach |
| 1/4 | Denkmalgerechte Sanierung des Hofes, Umbau der bestehenden Widerkehr, Einbau einer zweiten und dritten Wohneinheit im Dachgeschoss, Dachspitz und Widerkehr
Talstraße, Flst.Nr. 282, Gemarkung Kirnbach |

Punkt 2: Bauvorhaben zur Kenntnisnahme

Folgende Bauanträge hat der Technische Ausschuss zur Kenntnis genommen. Ein baurechtliches Einvernehmen war nicht erforderlich, da die Festsetzungen des Bebauungsplanes eingehalten waren:

- | | |
|-----|--|
| 2/1 | Energetische Sanierung, Umbau des Wohnhauses mit Teilabbruch und Wiederaufbau des Anbaues
Auf der Kanzel, Flst.Nr. 963, Gemarkung Wolfach |
|-----|--|

Die vollständigen Protokolle der öffentlichen Sitzungen des Technischen Ausschusses können nach Unterzeichnung durch die Urkundspersonen auf dem Rathaus eingesehen werden.

Umweltecke

Landratsamt Ortenaukreis
Eigenbetrieb Abfallwirtschaft

Sammlung von Problemabfällen, Elektronikgeräten und Elektrokleingeräten

Der Ortenaukreis führt auch im Jahr 2019 wieder gebührenfreie Sammlungen von Problemabfällen, Elektronikgeräten und Elektrokleingeräten aus Haushaltungen durch.

Sammeltermin für Wolfach:
Dienstag, 24.09.2019
08.45 Uhr bis 13.15 Uhr
Festplatz Halbmeil (Schulstraße)

Problemabfälle aus Haushaltungen sind Stoffe, die üblicherweise in kleinen, haushaltsüblichen Mengen anfallen und bei einer Entsorgung über den normalen Hausmüll Nachteile und Schäden für Personen, Fahrzeuge, Entsorgungsanlagen und Umwelt hervorrufen können und daher getrennt erfasst und in speziellen Anlagen sicher entsorgt werden müssen.

Es handelt sich dabei um Abfälle wie z. B. Farben, Lacke, Lösemittel, Spraydosen mit Res-ten, Imprägnier- und Holzschutzmittel, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Batterien, Leuchtstoffröhren, LED- und Energiesparlampen, Säuren, Laugen, Salze, Reinigungsmittel, Chemikalienreste, Feuerlöscher, Altöle, Frittierfette und Speiseöle, Quecksilberthermometer und Altmedikamente.

Hinweise zur Sammlung:

- Achten Sie auch auf die Sammeltermine in den benachbarten Städten/Gemeinden.
- Anlieferungen von Problemabfällen aus dem gewerblichen und landwirtschaftlichen Bereich sind bei der Sammelaktion ausgeschlossen.
- Es ist verboten, Problemabfälle außerhalb der festgelegten Annahmezeiten bei den Sammelplätzen abzustellen.
- Dispersionsfarben (wasserlösliche Wandfarben) können in vollständig ausgehärtetem Zustand auch über die Graue Tonne entsorgt werden.
- Die Problemabfälle sollten in dichten, verschlossenen Behältern (möglichst im Originalgebinde) unvermischt angeliefert werden.
- Elektrokleingeräte wie z.B. Fernsehgerät, Computer, Radio, Handy, Kaffeemaschine, Bügeleisen, Staubsauger, Bohrmaschine oder Handkreissäge werden ebenfalls angenommen.
- Keine Annahme von Elektrogroßgeräten wie z.B. Wasch- und Spülmaschinen, Trocknern, Elektroherden, Kühlgeräten oder Gefriertruhen. Hierfür gibt es kostenlose Abgabestellen, die der Rückseite des Abfallkalenders entnommen werden können.
- Nutzen Sie auch die vorhandenen Rücknahmesysteme im Handel (z. B. für Batterien, Elektrogeräte).

Für Rückfragen steht das Abfallberatersteam des Ortenaukreises unter 0781 805-9600 gerne zur Verfügung.

Die Sammeltermine können der Rückseite des Abfallkalenders entnommen werden oder im Internet unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de eingesehen und ausgedruckt werden. Ein Benachrichtigungsservice (E-Mail Nachricht), der an Sammeltermine erinnert, kann aktiviert werden.

Altersjubilare

21.09. Giuseppe Marotta 70 Jahre

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für das neue Lebensjahr.

Schulen



Mit Beginn des neuen Schuljahres 2019/2020 konnte der neue Schulleiter der Realschule Wolfach, Herr Steffen Stötzel (rechts), vier neue Kollegen an der Realschule Wolfach begrüßen. Dies sind (von links): Armin Philipp (Deutsch, Sport, Französisch), Linda Hetzel (Mathe, Physik, Geographie), Yasmin Allain (Kunst, Deutsch) und Katharina Gutmann (Musik, Gemeinschaftskunde, Wirtschaft). Die Schulleitung freut sich über den Zuwachs im Kollegium und freut sich auf die Zusammenarbeit.

Berufliche Schulen Wolfach

Neue Lehrkräfte an den Beruflichen Schulen Wolfach



Über eine gute Unterrichtsversorgung freuen sich die Beruflichen Schulen Wolfach. Zum neuen Schuljahr konnten alle freien Stellen besetzt werden. Christian Dietrich (von links) unterrichtet die Fächer GGK und Sport. Thomas Feger, der selbst einmal Schüler der BSW war, ist als Lehrkraft für Metalltechnik zurückgekehrt. Auch für zwei Kolleginnen in Elternzeit konnte Ersatz gefunden werden. Maura Klimke wird Spanisch unterrichten und Hannah Verstraten übernimmt ein Deputat im Fach Englisch.

Kirchen

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Wolfach/Oberwolfach

Vereine

Skatclub Kirnbach

Den ersten Preisskat der Saison 2019/2020 gewann Paul Dieterle, Schapbach mit 2161 Punkten vor Siegfried Baumann. Zell 2031 Punkte und Konrad Keck, Kirnbach 1938 Punkte. Auf den Plätzen vier bis sechs folgten Otto Soukal, Steinach 1817 Punkte, Volkmar Rittweger, Hofstetten 1760 Punkte und Katja Hils, Wolfach 1679 Punkte. Der nächste Preisskat findet bereits am 20. September 2019 um 19:30 Uhr im Clubhaus des FC Kirnbach statt. Alle Skatspieler sind hierzu recht herzlich eingeladen.



FC Wolfach

Am Freitag, 20.09.2019 findet aufgrund einer Veranstaltung am Sportgelände kein Training statt. Alle Trainingstermine an diesem Tag auf dem Sportgelände des FC 1920 Wolfach e.V. sind abgesagt, somit auch das Schnuppertraining für „neuinteressierte Fußballer/innen“. Wir bitten um Beachtung.
FC 1920 Wolfach e.V.



AWO Ortsverein Wolfach

AWO Seniorenfahrt am 08.10.2019

Am Dienstag, 08.10.2019 findet die Frühjahrshalbtagsfahrt für Seniorinnen/Senioren der AWO Wolfach statt. Das Ziel der Fahrt ist das Schloss Glatt in Sulz am Neckar. Dort besteht für die Teilnehmer/innen die Möglichkeit einen kleinen Bummel zu machen oder eines der Museen zu besichtigen. Eine Einkehr im Schlosscafe ist selbstverständlich auch eingeplant. Nach der Rückfahrt durch eine landschaftlich reizvolle Gegend beschließen wir die Fahrt mit einem gemeinsamen Vesper.

Die Mitglieder der AWO wie auch Gäste sind herzlich eingeladen!

Die Abfahrtszeiten sind wie folgt: Wolfach Straßburgerhof: 12.30 h; Parkplatz P+R: 12.35 h; Zähringer Hof: 12.40 h; Oberwolfach Festhalle: 12.45 h; Wolfach Weihermatte: 12.50; Vor Langenbach: 12.55 h und Schule Halbmeil um 13.00 Uhr. Anmeldung bei: Manfred Maurer, Tel.: 07834-1590 oder per Email: awowolfach@aol.com



HEIMSPIELTAG

20.-22.09. / WOLFACH

Freitag, 20.09.2019

20.30 Uhr Herren 1 – SG Waldkirch-Denzlingen 1

Samstag, 21.09.2019

14.00 Uhr wJA – SG Meissenheim/Nonnenweier
16.00 Uhr Herren 3 – SG Schutt./Fries./Sch'zell
18.00 Uhr Herren 2 – HGW Hofweier 3

Sonntag, 22.09.2019

13.40 Uhr mJC – HSG Renchtal
15.20 Uhr wJB – ETSV Offenburg
17.00 Uhr Damen 2 – FV Unterharmersbach



Hüttdienstplan Hohenlochenhütte

21.09.2019 Paula Pilsitz, Anita und Karl-Heinz Ruhe
22.09.2019 Siegbert Armbruster

Kultur im Schloss e.V.

Musikensemble „Cantarotti“ zu Gast in der Flößerstube

Am Samstag, den 21. September 2019, lädt Kultur im Schloss herzlich ein zu einer Veranstaltung der ganz besonderen Art. „Mittelalterliche Weisen und Speisen“ lautet das Motto des Abends. Zum Konzert der Gruppe werden herzhaft, mundgerechte Happen serviert – die Besucher erwartet ein abwechslungsreiches, an die mittelalterliche Küche angelehntes Mahl, inklusive Getränke.

„Cantarotti“ entstand vor etwa 20 Jahren aus einigen Mitgliedern des mittelalterlichen Brettener Vereins, der "Stadtwache Bretten". Seither tritt die Gruppe jedes Jahr auf dem Peter-und-Paul-Fest auf, einem überregional bekannten Heimatfest in der badischen Stadt Bretten, das immer am Wochenende nach dem kirchlichen Peter-und-Paul-Tag (29. Juni) stattfindet, sowie bei Ausstellungen, kleineren Festen, Hochzeiten und mittelalterlichen Tafeleien.

Das Ensemble besteht derzeit aus sechs Personen: Stefan Erhard, Ariane Kleiber, Petra Lein, Peter Melter, Susanna

Paintain und Hartmut Tiedt – alles passionierte Laienmusiker, die versuchen, Lieder aus dem Mittelalter, der Renaissance, neuere Stücke und auch Gospel darzubringen. Gesungen wird meistens vierstimmig; teils a cappella, teils umrahmt von Musikinstrumenten wie Gitarre, verschiedenen Flöten, Krummhorn, Geige, Trommel, Djembe und Schellenkranz.



Museum am Samstag geschlossen

Wegen einer Veranstaltung in der Flößerstube ist das Museum im Schloss am Samstag, den 21. September 2019, nicht geöffnet.

Mit viel Liebe zur Musik und zum gemeinsamen Musizieren trifft sich die Gruppe regelmäßig zu Proben in Bretten und mehrmals im Jahr zu einem Wochenende in Wolfach, um alte Stücke aufzupolieren, neue Lieder einzustudieren und teilweise auch selbst zu arrangieren – oder auch einfach nur aus Spaß an der Musik.

Der Unkostenbeitrag für die Veranstaltung beträgt pauschal 10 Euro pro Person. Beginn ist um 19.00 Uhr. Anmeldungen bitte bei Christian Oberfell per Mail unter coberfell@me.com oder telefonisch (0151-22 63 03 27, gegebenenfalls bitte auf den Anrufbeantworter sprechen). Die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt.

Wolfacher Kinzigflößer e.V.

Wolfacher Flößer beim Deutschen Flößertag in Finowfurt

Einmal im Jahr treffen sich die Mitglieder der Deutschen Flößervereinigung zu ihrer traditionellen Veranstaltung und der satzungsmäßigen Sitzung. So fuhr die Abordnung der Wolfacher Kinzigflößer nach Finowfurt/nahe Berlins. Der ausreichende dortige Verein gestaltete ein abwechslungsreiches, interessantes Programm. So unter anderem der Besuch eines Schiffshebewerks am Oder/Havel-Kanal, eine abendliche Schiffsfahrt in Berlin, Schiffsfahrt auf dem Werbellinsee, Kutschenmuseum, ein Jagdschloss und natürlich eine Floßfahrt. Bei der Mitgliederversammlung diskutierte man aktuelle Probleme und Regularien.

Vorträge von historischen, flößereibezogenen Berichten und Aufzeichnung aus der dortigen Gegend. Alte Bilder zeigen beim Vergleich mit anderen Regionen die oft unterschiedlichen Bauarten des regionalen Floßbaus, der von der Flussgröße und Fließgeschwindigkeit abhing.

Die Abende wurde in geselliger Runde verbracht. Untergebracht waren die Flößer in der „Schorfheide“ und dort an einem „historischen“ Ort, wo früher auch die DDR Prominenz wie der Vorsitzender des Staatsrates der DDR, Erich Honecker, Urlaub machte und damals die führenden Parteigenossen zur Jagd gingen.



Das Treffen endete am Sonntag mit einem Festzug durch die Stadt mit anschließendem Kirchengang mit Gottesdienst. Das nächste jährliche Treffen findet im Juli 2020 in Reinhardshagen an der Oberweser statt.

TUS Kinzigtal

TuS Kinzigtal gewinnt erstes Wolfach-Derby seit 35 Jahren Es ist vollbracht! 35 Jahre Warten haben ein Ende!

In einem von der ersten bis zur letzten Minute packenden Derby zwischen dem TuS Kinzigtal und dem FC Wolfach, setzten sich die Hausherren am Ende hochverdient mit 5:4 durch. Dabei begann das Spiel vor 350 Zuschauern alles andere als optimal für den TuS. Bereits in der ersten Minute entschied der Unparteiische für den FC Wolfach auf Strafstoß, den Florian Faißt souverän verwandelte. Doch der TuS zeigte sich davon unbeirrt und erspielte sich leichte Feldüberlegenheit. Die erste richtige Torchance nutzte Alex Santos in der 18. Minute direkt eiskalt aus, als er einen Querpass von Daniel Schmider unhaltbar einnetzte.

Nur vier Minuten später köpfte Daniel Schmider eine Ecke von Manuel Riedel ins kurze Eck zur ersten Führung. Der FC Wolfach schüttelte sich aber schnell und drängte auf den Ausgleich, der in der 28. Minute durch Yannik Storz gelang. Wiederum nur fünf Minuten später traf erneut Florian Faißt mit einem sehenswerten Direktschuss von der Strafraumkante und brachte so den FC Wolfach wieder in Front.

Aber auch der TuS Kinzigtal zeigte Nehmerqualitäten und kam noch vor dem Halbzeitpiff durch Arne Fränzen zum Ausgleich. Daniel Schmider hatte einen Freistoß volley quergelegt und so Arne Fränzen in hervorragende Schussposition gebracht. Dieder ließ sich die gute Chance nicht nehmen und vollendete humorlos in den rechten Winkel. Mit 6 Toren ging es in die Halbzeitpause.

Nach der Pause ereignete sich zunächst nicht viel bis Hannes Armbruster in der 75. Minute mit einem hohen Ball geschickt wurde und diesen mit der Brust für Daniel Schmider auflegte. Der Goalgetter ließ sich nicht zwei Mal bitten und netzte aus elf Metern unhaltbar ein. Der Jubel über den erneuten Führungstreffer war kaum abgeebbt, da lag der Ball erneut im Tor des FC Wolfach. Sascha Maier hatte eine Ecke in die Mitte gebracht, wo Maxi Schmieder den Ball unglücklich mit dem Schienbein ins eigene Tor lenkte.



Wer dachte, dass das Spiel gelaufen sei, wurde eines Besseren belehrt. Zunächst musste Arne Fränzen in der 89. Minute nach einem taktischen Foul im Mittelfeld vorzeitig mit gelb-rot vom Platz, ehe es Maxi Schmieder auf der anderen Seite besser machte und einen Eckball des FC Wolfach ins Tor köpfte. Kurios hierbei war, dass eigentlich alle damit rechneten, dass das Spiel mit einem Abstoß fortgesetzt wird, nachdem ein Freistoß des FCW von der Latte ins Tor aus sprang. TuS Torwart Nami Güven gestand dem Schiedsrichter, der zunächst auf Abstoß entschieden hatte, dass er mit den Fingerspitzen am Ball war. Daraus resultierte die Ecke, die zum Anschlusstreffer führte. Der FC Wolfach drückte nochmal auf den Ausgleich und es wirkte, als wollte der Schiedsrichter auch so lange spielen lassen, bis der Treffer fällt. Nach insgesamt 9 Minuten Nachspielzeit war es aber so weit. Der TuS Kinzigtal entschied zum ersten Mal seit 35 Jahren wieder ein Wolfach-Derby für sich. Der Jubel über diesen Sieg kannte auf dem Platz keine Grenzen und wurde anschließend bis in die frühen Morgenstunden im Clubhaus ausgiebig gefeiert.

Größe Preis
 120 cm x 80 cm 18,50 Euro
 150 cm x 100 cm 24,50 Euro
 Erhältlich in der Tourist-Information Wolfach

Dorotheenhütte

Mundblashütte mit Glasmuseum, Gläserland, Weihnachtsdorf und Shopwelten
 Täglich geöffnet von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
 (letzter Einlass in die Produktion 16:30 Uhr)

Mineralienhalde Grube Clara

Von Montag bis Samstag besteht die Möglichkeit, zwischen **9:00 Uhr und 17:00 Uhr** nach den weltweit bekannten Mineralien der Grube Clara zu schürfen.

Eintrittspreise:

Einzelpersonen & Familien

Erwachsene Einzelkarte	12,50 €
Erwachsene 5-Karte (nicht übertragbar)	60,00 €
Kinder	7,00 €
Familien (2 Erwachsene + 2 Kinder)	26,00 €
Weitere Kinder	5,50 €
Kinder- und Jugendgruppen	
Kinder / Jugendliche	5,50 €
Betreuer	9,00 €

Weitere Informationen unter www.mineralienhalde.com

Museum im Schloss

Öffnungszeiten: Dienstag, Donnerstag, Samstag und Sonntag, jeweils von 14 bis 17 Uhr.

Minigolfplatz Wolfach

barrierefrei
 18 Loch-Bahnen Anlage, Birger Wellmann, Kinzigstr. 5 a
 Eintritt: 2,50 Euro; Kinder bis 16 Jahre: 1,50 Euro; mit Gästekarte: 50 Cent ermäßigt

Öffnungszeiten: Bis Ende Oktober bei schönem Wetter täglich von 14.00 Uhr – 22.00 Uhr.

Gemütlicher Biergarten für die Stärkung zwischendurch. Schulklassen und Vereine aus Wolfach sind einmal im Jahr zum kostenlosen Spielen eingeladen. Bitte um tel. Anmeldung: 0171 4929189

Veranstaltungskalender

Do. 19.09.2019; 14.00 Uhr
Führung durch die Dorotheenhütte
 Individuelle Führungen nach Voranmeldung auch in englischer, französischer, spanischer, russischer Sprache möglich.
 Dorotheenhütte, 77709 Wolfach

Do. 19.09.2019; 14.00 Uhr - 17.00 Uhr
Museum im Schloss Wolfach mit Flößerstube
 Mit Sonderausstellung „Bolly-Hood“ - ein Bollenhut auf Weltreise mit Bildern von Flora Wenzel und Josef Weis.
 Museum im Schloss, 77709 Wolfach

Sa. 21.09.2019; 08.00 - 12.00 Uhr
Wochenmarkt
 Innenstadt, 77709 Wolfach

Touristische Informationen/ Veranstaltungen



Tourist-Information Wolfach Unsere Öffnungszeiten:

02. September bis 20. Dezember 2019:

Montag - Freitag	09:00 – 12:30 Uhr 14:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag	bis 18:00 Uhr

Pilgerstempel für die Jakobuswege erhalten Sie hier und im Hotel „Krone“, Hauptstraße 33.
 Gastgeberverzeichnisse und Informationsmaterial über Sehenswürdigkeiten erhalten Sie auch in der Dorotheenhütte Wolfach, Glashüttenweg 4, geöffnet täglich von 09:00 – 17:00 Uhr.

Direktlink zur
 Unterkunftssuche auf der
 Webseite von Wolfach:



Tourist-Information Wolfach
 Tel. 07834/8353-53, Fax 07834/8353-59
 Mail tourist-info@wolfach.de, Internet : www.wolfach.info

Fahnen mit Kunststoffkarabiner zum Aufhängen

Motiv: Wolfach, Kinzigtal und Kirnbach



Sa. 21.09.2019; nicht geöffnet

Museum im Schloss Wolfach mit Flößerstube

Mit Sonderausstellung „Bolly-Hood“ - ein Bollenhut auf Weltreise mit Bildern von Flora Wenzel und Josef Weis.
Museum im Schloss, 77709 Wolfach

Sa. 21.09.2019; 18.00 Uhr

Schlachtfest - Freiwillige Feuerwehr Abteilung Wolfach

Die Freiwillige Feuerwehr Wolfach lädt zum traditionellen Schlachtfest ein. Aus der Tradition der Hausschlachtungen heraus entwickelte die Feuerwehr das Schlachtfest. Auf der Speisekarte angeboten wird alles, was auch früher schon zur sog. Metzelsuppe gehörte.

Feuerwehrgerätehaus, 77709 Wolfach

So. 22.09.2019; 10.30 Uhr

Schlachtfest - Freiwillige Feuerwehr Abteilung Wolfach

Die Freiwillige Feuerwehr Wolfach lädt zum traditionellen Schlachtfest ein. Die Stadtkapelle Wolfach sorgt für musikalische Unterhaltung.

Feuerwehrgerätehaus, 77709 Wolfach

So. 22.09.2019; 14.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldung auch in englischer, französischer, spanischer, russischer Sprache möglich.

Dorotheenhütte, 77709 Wolfach

So. 22.09.2019; 14.00 Uhr - 17.00 Uhr

Museum im Schloss Wolfach mit Flößerstube

Mit Sonderausstellung „Bolly-Hood“ - ein Bollenhut auf Weltreise mit Bildern von Flora Wenzel und Josef Weis.
Museum im Schloss, 77709 Wolfach

So. 22.09.2019; 18:00 Uhr

Chopin Klavierkonzert Nr. 2

Mit Aleksandra Mikulska (Klavier), László Fogarassy (Violine), Miri Yoo (Violine), Andra Ulrich Kreder (Viola), Tomohisa Yano (Cello) & Philippe Schnepf (Kontrabass).
Rathausaal, 77709 Wolfach

Mo. 23.09.2019; 11.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldung auch in englischer, französischer, spanischer, russischer Sprache möglich.

Dorotheenhütte, 77709 Wolfach

Di. 24.09.2019; 14.00 Uhr - 17.00 Uhr

Museum im Schloss Wolfach mit Flößerstube

Mit Sonderausstellung „Bolly-Hood“ - ein Bollenhut auf Weltreise mit Bildern von Flora Wenzel und Josef Weis.
Museum im Schloss, 77709 Wolfach



Mi. 25.09.2019; 08.00 - 12.00 Uhr

Woche Markt

Innenstadt, 77709 Wolfach

Do. 26.09.2019; 14.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldung auch in englischer, französischer, spanischer, russischer Sprache möglich.

Dorotheenhütte, 77709 Wolfach

Do. 26.09.2019; 14.00 Uhr - 17.00 Uhr

Museum im Schloss Wolfach mit Flößerstube

Mit Sonderausstellung „Bolly-Hood“ - ein Bollenhut auf Weltreise mit Bildern von Flora Wenzel und Josef Weis.
Museum im Schloss, 77709 Wolfach

Fr. 27.09.2019; 09:15 Uhr

Baiersbronn Classic: Kulinarische Durchfahrtskontrolle

120 Oldtimer vom Feinsten machen die Wolfacher Innenstadt für 2 Stunden zu einem Freiluft-Automobilmuseum. Bekannte und wohlklingende Namen, sowohl bei den Autos als auch deren Fahrern, sind das Markenzeichen der Oldtimerveranstaltung Baiersbronn Classic, die zum wiederholten Mal in unserer Stadt zu Gast sein wird.

Innenstadt, 77709 Wolfach

Sa. 28.09.2019; 08.00 - 12.00 Uhr

Woche Markt

Innenstadt, 77709 Wolfach

Sa. 28.09.2019; 14.00 Uhr - 17.00 Uhr

Museum im Schloss Wolfach mit Flößerstube

Mit Sonderausstellung „Bolly-Hood“ - ein Bollenhut auf Weltreise mit Bildern von Flora Wenzel und Josef Weis.
Museum im Schloss, 77709 Wolfach

Sa. 28.09.2019; 18.00 Uhr

Schlachtfest - Freiwillige Feuerwehr Abteilung Kinzigtal

Aus der Tradition der Hausschlachtungen heraus entwickelte die Feuerwehr das Schlachtfest. Auf der Speisekarte angeboten wird alles, was auch früher schon zur sog. Metzelsuppe gehörte.

Pausenhalle Halbmeil, 77709 Wolfach - Kinzigtal

Sa. 28.09.2019 - So. 06.10.2019

Kinzigtaler Flößerwoche

6. Kinzigtaler Flößerwoche mit einem vielfältigen Programm rund um die Flößerei im Kinzigtal.

So. 29.09.2019; 10.30 Uhr

Jubelkonfirmation der Evangelischen Kirchengemeinde Wolfach

Schlosskapelle, 77709 Wolfach

So. 29.09.2019; 11.00 Uhr

Schlachtfest - Freiwillige Feuerwehr Abteilung Kinzigtal

Aus der Tradition der Hausschlachtungen heraus entwickelte die Feuerwehr das Schlachtfest. Auf der Speisekarte angeboten wird alles, was auch früher schon zur sog. Metzelsuppe gehörte.

Pausenhalle Halbmeil, 77709 Wolfach - Kinzigtal

So. 29.09.2019; 14.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldung auch in englischer, französischer, spanischer, russischer Sprache möglich.

Dorotheenhütte, 77709 Wolfach

So. 29.09.2019; 14.00 Uhr - 17.00 Uhr

Museum im Schloss Wolfach mit Flößerstube

Mit Sonderausstellung „Bolly-Hood“ - ein Bollenhut auf Weltreise mit Bildern von Flora Wenzel und Josef Weis.
Museum im Schloss Wolfach, 77709 Wolfach

So. 29.09.2019; 16.00 Uhr

Schlusskonzert der Stadtkapelle Wolfach

Die Stadtkapelle Wolfach beendet traditionell die Freiluft-Konzertsaison mit einem bewirteten Konzert im Schlosshof. Der Eintritt ist frei. Bei Regen findet das Konzert im kath. Gemeindehaus St. Laurentius statt.

Schlosshof, 77709 Wolfach

Grünschnittplatz

Der Grünschnittplatz ist im September an jedem Samstag von 13.00 bis 16.00 Uhr geöffnet.

Das Abladen von Grünschnitt außerhalb der offiziellen Öffnungszeiten stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und wird mit einem Bußgeld geahndet.

Der Platzwart sowie das Personal des Bauhofs sind angewiesen, Zuwiderhandlungen umgehend dem Ordnungsamt zu melden.



OKTOBERFEST
mit Mass
Weißwurst & Brezeln



HEIMSPIEL
AM 21.09.19



15.00 Uhr
FC Kirnbach II - SV Steinach II

17.00 Uhr
FC Kirnbach I - SV Steinach I



Die Feuerwehr lädt ein zum
40. Schlachtfest
im Spritzenhaus



Samstag, 21. Sept. 2019
ab 18.00 Uhr „Schlachtfest“
Unterhaltungsmusik
Es spielt für Sie die „Tanzband Cockpit“

Attraktionen:
Weinbar im Felsenkeller
Gully-Gully-Bar



Sonntag, 22. Sept. 2019
ab 10.45 Uhr „Frühschoppen“
ab 11.00 Uhr „Schlachtfest“
ab 14.00 Uhr Kaffee und Kuchen

Sonntagnachmittag: „Kinderprogramm“
gestaltet von der Jugendfeuerwehr

Auf Ihr Kommen ins Spritzenhaus freut sich Ihre Freiwillige Feuerwehr Wolfach



Freiwillige Feuerwehr Wolfach
-Abteilung Kinzigtal- Wolfach-Halbmeil

Wir laden alle unsere Freunde recht herzlich in die Pausenhalle der Grundschule Halbmeil ein.

40 Jahre Schlachtfest in Halbmeil
am Samstag und Sonntag
28. und 29. September 2019

Es erwartet Sie folgendes Programm:

■ **Samstag, 28. September 2019**

- ab 18.00 Uhr Schlachtplatte mit Bewirtung
- ab 20.00 Uhr Große Jubiläumstombola mit tollen Sachpreisen
- ab 21.00 Uhr Blasmusik mit der Trachtenkapelle Kinzigtal e.V.



Wein- und Sektbar

Eintritt frei

■ **Sonntag, 29. September 2019**

- ab 10.30 Uhr Frühschoppen
- ab 11.30 Uhr Schlachtplatte mit Bewirtung nachmittags Kaffee und Kuchen

40 Jahre 1979-2019

■ **Kinderprogramm am Sonntag**

- ab 11.00 Uhr Unser Motto: „Feuerwehr und Kinder“ - Wetspritzen, Hüpfburg und Softeis-Verkauf
- ab 14.00 Uhr Feuerwrauto-Fahren... Viel Spaß!

Auf Ihren Besuch freut sich die Freiwillige Feuerwehr -Abt. Kinzigtal-





Ehrenamts-Cafe am Sonntag, 22. September geöffnet Das Cafe im Alten Kirnbacher Rathaus ist am kommenden Sonntag von 14-18 Uhr geöffnet.

Angeboten werden wieder Kuchen, Torten und Vesper. Wer im Ehrenamt mithelfen und an einem Sonntag die Bewirtung übernehmen möchte, ist herzlich eingeladen.

Ansprechpartner ist Sandy Fleig (0151/23441950).

für die individuelle Senioren- und Krankenpflege zu Hause

Das persönliche Gespräch und Ihr Vertrauen sind uns wichtig. Vereinbaren Sie mit uns einen Termin. Jederzeit erreichbar unter Telefon **0 78 34 / 86 73 03**

Frank Urbat • Hauptstr. 24 • 77709 Wolfach • www.pflegemobil-wol.de

Erreichen Sie mit Ihren Prospektbeilagen die Ortenau!

Profitieren Sie mit Ihrer Prospektbeilage von der hohen **Akzeptanz** und **Glaubwürdigkeit** unserer Amtlichen Nachrichtenblätter.

Mit uns sprechen Sie Ihre Kunden direkt an und das nahezu **ohne Streuverluste**.

Kontaktieren Sie uns unter:

☎ 07 81 / 504 - 14 56

☎ 07 81 / 504 - 14 69

@ anb.anzeigen@reiff.de



GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Vereine/Veranstaltungen

Sportkegler Wolfach - Oberwolfach

**Gelungener Saisonauftakt der Sportkegler
Ungeschlagen in die neue Saison**

SG 1 : SSV Bobingen 4:4 (3247:3239)

Der Auftakt in die neue Saison 2019/2020 ist für die SG 1 unter dem Strich zufriedenstellend gelaufen. Schon bei der Begrüßung der Gäste aus Bayern wurde vorausgesagt, dass das Spiel spannend werden würde. Doch der Anfang lief völlig anders als erwartet. Jürgen Rommelfanger (520) erwischte einen schwarzen Tag und musste gegen D. Seidel (547) abgeben. Marcel Dörfel kämpfte sich nach verhaltenem Start stark ins Spiel zurück musste aber mit 541 Kegel gegen M. Bäuerle (557) ebenfalls abgeben.

So ging das Mittelpaar schon mit gehörigem Druck in ihre Duelle. Björn Albrecht war bis kurz vor Schluss gleichauf mit seinem Gegenspieler musste aber dann mit 546 Kegel gegen B. Hermann (566) die Segel streichen. Hagen Neumann (547) konnte die SG mit seinem Punktegewinn gegen R. Endraß (522) wieder ins Spiel bringen.

So hatte das Schlusspaar die Aufgabe mit 1:3 Punkten und 41 Kegeln Rückstand noch das Maximale herauszuholen.

Dies gelang von Wurf zu Wurf. Florian Faißt (548) hatte wenig Mühe mit J.Bäurle/F.Gilg (517) und konnte bereits 31 Kegel aufholen. Spannender war es im Duell Marco Teller (545) gegen A.Bobinger/W.Bobinger (530). Zwar holte auch er 15 Kegel auf was der SG zu den Holzpunkten verhalf weil man 8 Kegel Mehr auf der Habenseite hatte, doch das Einzelduell wurde im allerletzten Wurf des Spiels entschieden. Hier holte der Gegner ein schwieriges Bild was zum Duellgewinn der Gäste reichte. So stand es am Ende nach Duellen 2:4 für Bobingen. Da die SG aber die 2 Zusatzpunkte für die bessere Holzzahl bekam ging das Spiel leistungsgerecht 4:4 aus.

Allgemein war es ein Spiel auf eher niedrigen Niveau bei den jeder SG Akteur 20 Kegel zu wenig auf die Bahn gebracht hat. Steigerungspotential!

SG 2 : Unterk./Furtw./Wolterd. 6:2 (3204:3024)

Einen hervorragenden Einstand in die Saison konnte die Reserve der SG auf die Bahn legen. Gegen die neu formierte SG aus Unterkirnach/Furtwangen und Wolterdingen setzte es ein klares 6:2 bei einer Differenz von 180 Kegeln. Eine geschlossene Mannschaftsleistung war der Schlüssel zum Erfolg. Besonders zu erwähnen ist das starke Ergebnis von Mario Faißt mit 566 Kegeln. Aber auch Florian Haas (546) und Simon Leitl (540) wussten zu überzeugen. Komplet-

tiert wurde die Mannschaft von Jürgen Glatz (524), Marcel Wurster (516) und Roland Hilberer (512). Zu aller Überraschung, nahm man gleich den 1. Tabellenplatz der Landesliga A ein.



Mario Faißt spielte am vergangenen Wochenende in Mannschaft 2 starke 566 Kegel und war damit bester SG Kegler zum Saisonauftakt

SKC RW Bühl: SG 3 2:6 (2855:2918)

Ein klasse Auftakt gelang der 3. Mannschaft auswärts auf schwerer Bahn. In Bühl erwischte man den Gegner an einem schwachen Tag was zum nicht erwarteten Sieg führte.

Die Punkte für die SG holten: Zvonimir Katalenic (518), Edgar Riedel (511), Albert Schweizer (490) und Markus Wurster (478). Weiter spielten: Manuel Laun (465) und Niels Hörkner (456).

SG 4 : SKC Freudenstadt 6:2 (2701:2661)

Auch die SG 4 konnte ihr erstes Saisonspiel gewinnen. Allerdings war es ein sehr schwaches Spiel von beiden Mannschaften. Belegt wurde dies von insgesamt 183 Fehlwürfen. Urlaubs und verletzungsbedingt musste die SG einige Male umstellen weshalb man überhaupt froh war, mit Mannschaft 4 antreten zu können. So punkteten: Patrick Haas (510), Stjepan Jersek(476), Fritz Deusch/Markus Wurster (457), und Josef Bächle (450).

Weiter spielten: Jugendspieler Marius Mantel (mit der kleinen Kugel) (442) und Heiko Schmieder (366).

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69,
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme:

08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: 08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Andrea Haberstroh
Telefon: 0 78 32 / 97 60 99-16
Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19
E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

Südbadenderby steht vor der Tür

Am kommenden Wochenende steht für die wolftäler Sportkegler der 2. Spieltag auf dem Programm.

Hierzu reist der Bundesligakader in den Hochschwarzwald nach Neustadt, um gegen den südbadischen Konkurrenten KSV Hölzlebruck anzutreten.

Die Gastgeber haben ihr erstes Spiel in Unterharmersbach zwar verloren aber eine starke Mannschaftsleistung geboten.

Für die SG lief der erste Spieltag durchwachsen. Man muss sich deutlich steigern um auswärts etwas Zählbares mitzunehmen. Dennoch ist die Zielrichtung klar. Man will um jedes Duell fighten und so viele Punkte wie möglich zu erspielen. Spielbeginn in Reichmanns Kegelstube ist am Samstag um 14:30 Uhr.

Für die SG 2 geht es zum Auswärtsspiel nach Rottweil. Hier wartet der Eisenbahner Sportverein. Bei konstant gezeigten Leistungen ist ein Punktgewinn nicht ausgeschlossen. Spielbeginn ist am Samstag um 16:00 Uhr.

Die SG 3 hat am Sonntag ihr erstes Heimspiel der Saison und erwartet die 1. Mannschaft vom SKC Kappel. Spielbeginn ist um 11:00 uhr im wolfacher Herrengarten.

Die SG 4 spielt am Samstag um 13 Uhr in Unterharmersbach gegen deren 5. Mannschaft.

DRK Kreisverband Wolfach e. V.

Kurs „Erste Hilfe bei Kindern“

Im Umgang mit Kindern gibt es viele Situationen, in denen Eltern oder Betreuende „Erste Hilfe“ leisten müssen. Der DRK-Kreisverband Wolfach bietet einen Kurs „Erste Hilfe am Kind“ an, der Eltern oder Betreuenden Sicherheit in kritischen Situationen geben soll. Wichtige Hilfsmaßnahmen bei Kindernotfällen können geübt werden. Die 4 Kurstermine sind immer donnerstags ab dem 17. Oktober bis zum 14. November 2019, jeweils von 19.30 Uhr bis 22.00 Uhr im DRK-Heim in Hausach, Hauptstr. 82c. Die Gebühr beträgt 40 Euro für Einzelpersonen und 50 Euro für Paare. Weitere Infos und Anmeldung bei Waltraud Baumann unter Telefon: 07831/9355-12.

Initiative Eine Welt / Weltladen

Stärkung von Frauen ist wichtiges Anliegen

Unter dem Motto „Gleiche Chancen durch Fairen Handel“ beschäftigt sich die Aktionswoche des Fairen Handels in diesem Jahr mit der Herausforderung der Geschlechtergerechtigkeit. Auch wir beteiligen uns an der Woche.

Weltweit werden Frauen in vielen Lebensbereichen strukturell benachteiligt. Vor allem Frauen im Globalen Süden haben weniger Zugang zu Bildung, weniger Chancen auf ein eigenes Einkommen und sind deswegen deutlich häufiger als Männer von Armut betroffen. Der Faire Handel tritt schon immer für mehr Chancengleichheit zwischen den Geschlechtern ein – unter anderem durch gezielte Förderung von Frauen, beispielsweise durch einen besseren Zugang zu Bildung sowie zu Produktionsmitteln wie Land und Krediten. Zu drei Produzentinnengruppen geben wir ein paar detailliertere Informationen.

Kaffee-Kooperative Kopakama, Ruanda: Etwa ein Drittel der Mitglieder sind Frauen. Sie stammen aus den verfeindeten Lagern der Hutu und Tutsi; die gemeinsame Arbeit soll Freundschaften und Frieden schaffen. Die Frauen bewirtschaften gemeinsam ein Stück Land und haben auch einen eigenen kleinen Kaffeegarten. Dadurch haben sie eigenes Einkommen, mit dem sie Schulgebühren für ihre Kinder bezahlen und Medikamente oder Haushaltswaren kaufen können.



CIAP, Peru: Frauengruppen stricken Fingerpuppen für den Fairen Handel. Seit die Frauen sich in Gruppen zusammengeschlossen haben, erhalten sie deutlich höhere Preise. Die Vermarktungsorganisation bietet Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten an und fördert das gesellschaftliche Zusammenleben. Als soziale Unterstützung kommt den Mitgliedern ein Fonds für Kleinkredite und eine Krankenversicherung zu Gute.

In ihren Treffen unterstützen sie sich gegenseitig, bereden ihre Probleme, lachen zusammen und können so dem anstrengenden Alltag entfliehen.



Dhaka Handicrafts, Bangladesch: Frauen in dieser Organisation flechten Körbe für den Fairen Handel. Viele von ihnen sind in ihrem Alltag (zu Hause wie in der Öffentlichkeit) von geschlechtsbezogener Diskriminierung betroffen. In einem Programm werden sie bestärkt darin selbstbestimmt aufzutreten mit dem Ziel über das verdiente Geld selbst zu bestimmen. Die Ehemänner werden dabei mit einbezogen.

Unsere Aktivitäten: Am Freitag, 20. (nachmittags) und am Samstag, 21. September bieten wir Ihnen Pestos und Aufstriche sowie Erd- und Cashewnüsse zum Probieren an. Eher „privaten“ Charakter hat ein Kaffeeplausch der Weltladen-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter im Rahmen des Coffee Fairday am 8. Oktober. Wir leisten damit einen Beitrag zur längsten Kaffeetafel der Welt. Zudem beteiligen sich die Kinzigtäler Weltläden an der Lesung „Seestern in Südtirol“ in Haslach am 23. September im Rahmen der dortigen Interkulturellen Woche. (Die Fotos stammen von unserem Lieferanten El Puente.)

Eröffnung der Kinzigtäler Flößerwoche 2019

Vorstellung der Studie

„Riesen, Floßweiher, Flößerei“

Kulturgeschichtliche Bedeutung der historischen Holzbringungsanlagen im Gebiet der oberen Kinzig und Wolf

mit Professor Werner Konold, Freiburg

Mittwoch, 25. September 2019, 18 Uhr,
Festhalle in Schenkenzell

Eingeladen sind alle Interessierten der Region.
Eintritt frei.

Schiltacher Flößer Historischer Verein
 Schiltach/Schenkenzell

**Herbstfest des Imkervereins Wolfstal e.V.
Oberwolfach**

Am **Sonntag den 29.09.2019** feiern wir in der Festhalle in Oberwolfach unser traditionelles Herbstfest. Wir bieten einen reichhaltigen Mittagstisch, Zwiebelkuchen und Neuer Wein, sowie Kaffee und Kuchen. Wir freuen uns über Ihren Besuch“

Imkerverein Wolfstal e.V.

Für unser Herbstfest benötigen wir noch Kuchenspenden. Da wir auf viele Besucher hoffen darf jedes Vereinsmitglied gerne 1 oder 2 Kuchen mitbringen. Danke für Eure Mithilfe!

DIENSTAG, 24. September – HL. RUPERT U. HL. VIRGIL, Bischöfe von Salzburg

19.00 Uhr St. Bartholomäus! Hl. Messe

MITTWOCH, 25. September – HL. NIKLAUS VON FLÜE

Schlosskapelle: Keine Hl. Messe !18.30 Uhr
Klinikum: Eucharistiefeier.

DONNERSTAG, 26. September – HL. KOSMAS U. HL. DAMIAN

14.30 Uhr St. Marien! Hl. Messe des Seniorenwerkes.

FREITAG, 27. September – HL. VINZENZ V. PAUL, Priester

15.30 Uhr St. Luitgard: Wortgottesdienst mit Kommunionfeier.
19.00 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe, anschl. Möglichkeit zur Beichte bis 20.15 Uhr und Anbetung mit Gebet, Lobpreis und Stille bis 23.00 Uhr.

SAMSTAG, 28. September – HL. LIOBA, Äbtissin von Tauberbischofsheim

Große Caritaskollekte
13.30 Uhr St. Laurentius: Trauung von Bettina Rök und Matthias Schuhmacher.
14.00 Uhr St. Marien: Trauung von Tanja Lauble und Markus Holzer.
19.00 Uhr St. Bartholomäus: Sonntagsvorabendmesse für Erwin Echle u. verst. Geschwister. Gedenken an Rosa Schuler; Erhard Rauber; Rudolf Echle u. Eltern; Johannes Dieterle u. Mutter Franziska; Oskar u. Edeltraud Dieterle, Bruder Friedbert u. Eltern Adolf u. Anna Dieterle u. aller verst. Angehörigen.

SONNTAG, 29. September – 26. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Große Caritaskollekte
8.30 Uhr St. Roman: Hl. Messe.
10.00 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe.
11.15 Uhr St. Laurentius: Tauffeier für Amily Müller, Lina Faist, Lisa Schleibach, Mia Sophie Heitzmann.
18.00 Uhr St. Bartholomäus: Rosenkranzgebet.

Beginn der Firmvorbereitung

Am Sonntag, 22.9. um 10.00 Uhr beginnt die Firmvorbereitung mit einem Gottesdienst in der Kirche St. Laurentius in Wolfach. Im Anschluss findet im Gemeindehaus eine Gesprächsrunde statt (Dauer bis ca. 12.00 Uhr).

Infoabend St. Jakob

Am **26.9. 2019, um 20 Uhr** findet im Gemeindehaus St. Laurentius in Wolfach ein Infoabend zum Thema „Wie geht es auf St. Jakob weiter“ statt. Herzliche Einladung an alle Interessierten.

Caritas-Sammlung 2019 - Hier und jetzt helfen!



Kirchen

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Wolfach:
St. Laurentius und St. Roman –
Oberwolfach:
St. Bartholomäus mit St. Marien

14.09.-22.09.2019



Einladung zu den Gottesdiensten 21.09.-29.09.2019

SAMSTAG, 21. September – HL. MATTHÄUS, Apostel u. Evangelist

14.00 Uhr St. Bartholomäus: Trauung von Daniel Joos und Ramona Schoch.
19.00 Uhr St. Roman: Sonntagvorabendmesse für Roman und Martina Sum. Gedenken an Thomas Dieterle; Hanspeter Leptig u. aller verst. Angehörigen.

SONNTAG, 22. September – 25. SONNTAG IM JAHRESKREIS

8.30 Uhr St. Marien: Hl. Messe für Erwin Echle u. verst. Geschwister. Gedenken an Claudia Bonath; Erwin Weiß; Severin Echle; Franz Armbruster u. verst. Geschwister; Hilda Schillinger; Franz u. Agnes Armbruster u. aller verst. Angehörigen.
10.00 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe, mitgestaltet von Maranatha.
18.00 Uhr St. Bartholomäus: Rosenkranz.

MONTAG, 23. September – HL. PIUS VON PIETRELCINA, Ordenspriester

20.00 Uhr St. Laurentius: Gebetskreis im Raum über der Bücherei.

Vom **21. - 29. September 2019** bittet die Caritas in der Erzdiözese Freiburg wie jedes Jahr um den Beitrag aller Bürgerinnen und Bürger zur Caritas-Sammlung. Überall in unserer Nachbarschaft gibt es Menschen, die Hilfe brauchen.

Die Spenden der Caritas-Sammlung helfen dreierlei: ganz konkret vor Ort, in der Kirchengemeinde: mit anonymer, einzelfallbezogener Direkthilfe an alte und einsame Menschen, an Alleinerziehende, an wohnungslose Menschen. Die Mittel der Caritas-Sammlung helfen auf der Ebene der örtlichen Caritasverbände, die Projekte initiieren und finanzieren, die anderweitig nicht stattfinden könnten. Mit den Spenden aus der Caritas-Sammlung finanziert drittens der diözesane Caritasverband besondere Projekte in der ganzen Erzdiözese.

„Hier und jetzt helfen“ heißt das Leitwort der Caritas-Sammlung, und hier und jetzt gehören Glauben und Handeln zusammen: Die Kirchengemeinden engagieren sich gemeinsam mit der Caritas für die Menschen, die in unserer nächsten Umgebung Not leiden. Diözesan-Caritasdirektor Thomas Herkert bringt es auf den Punkt: „Es geht darum, im Geiste Jesu dazu beizutragen, dass Menschen ihre Würde nicht verlieren, weil sie arm sind, schwach, alt, krank, einsam oder klein. So funktioniert das Himmelreich in der Botschaft Jesu. Und das ist Gottesdienst.“ Ob durch Ihre Spende, oder als Sammlerinnen und Sammler: Ihre Hilfe kommt an! Das vielfältige Engagement der Pfarrgemeinde im ehrenamtlichen Besuchsdienst oder der Nachbarschaftshilfe ergänzt der Caritasverband mit professionellen Angeboten für Hilfsbedürftige. Mit ihren Diensten und Einrichtungen ist die Caritas vor Ort für Menschen da, die auf Hilfe angewiesen sind. Beispiele dafür stellen wir Ihnen hier gerne vor.

Die Caritas-Sammlungen leben von den vielen ehrenamtlich Engagierten! Durch deren Unterstützung kommen die Spendererträge der Caritas-Sammlung zu nahezu 100 Prozent bei den Bedürftigen an.

Herzlichen Dank für Ihre Hilfe!

Die nächsten Tauftermine in der SE An Wolf und Kinzig

St. Laurentius:	St. Bartholomäus:
Sonntag, 29.9. 11.15 Uhr	Samstag, 28.9. 17.30 Uhr
Samstag, 26.10. 17.30 Uhr	Sonntag, 3.11. 11.15 Uhr
Sonntag, 10.11. 11.15 Uhr	Samstag, 30.11. 17.00 Uhr
Sonntag, 1.12. 11.15 Uhr	Samstag, 14.12. 17.00 Uhr

Taufen sind auch in allen Sonntagsgottesdiensten (10.00 Uhr) möglich.

Bitte melden Sie sich mindestens 4 Wochen vor dem gewünschten Tauftermin im Pfarrbüro!

Kath. Öffentliche Bücherei Wolfach:

Öffnungsz.: Dienstag u. Donnerstag von 16.30 -18.00 Uhr.

Kath. Öffentliche Bücherei Oberwolfach:

Öffnungsz. : Dienstag u. Donnerstag von 16.00 - 17.30 Uhr.

In Fragen von Notlagen und Pflege wenden Sie sich bitte an:

Caritasverband Wolfach-Kinzigal, Kirchplatz 2, 77709 Wolfach, Caritasbüro Tel. 8670316, Sozialstation Tel. 867030, Website: caritas-kinzigal.de

Seelsorgeeinheit an Wolf und Kinzig, Kirchplatz 5, 77709 Wolfach

Homepage: www.kath-wolfach.de

Tel.: 07834/295, Fax: 07834/4970,

E-mail: pfarramt@kath-wolfach.de

Notfallnummer: 01515 6193078

Pfarrer Hannes Rümmele

E-Mail: h.ruemmele@kath-wolfach.de

Diakon Willi Bröhl Tel.: 07834/865529 oder 867935 (privat)

E-Mail: willi.broehl@web.de

ÖFFNUNGSZEITEN DES PFARRBÜROS:

Montag, Dienstag,

Donnerstag u. Freitag v. 9.30 Uhr - 11.30 Uhr.

Dienstag und Mittwochnachmittag v. 16.00 Uhr - 18.00 Uhr.

SPENDENKONTO FÜR SEELSORGEEINHEIT

AN WOLF UND KINZIG:

Kath. Kirchengemeinde an Wolf und Kinzig:

Sparkasse Wolfach: BIC:SOLADES1WOF;

IBAN: DE6066452776000018863

(Spenden für das Caritas Baby Hospital mit dem Stichwort „Caritas Baby Hospital“ auf dieses Konto)

Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach Bad Rippoldsau-Schapbach

jetzt Hauptstraße 31, 77709 Wolfach, Telefon 07834/382, Fax 07834/869370



Ev. Stadtkirche in Wolfach

Infos auch unter

www.ev-kirche-wolfach.de

Fahrdienst

Wer jemanden für unsere regulären Gottesdienste in Kirnbach mitnehmen kann, möchte sich bitte bei Marlis Willis unter 07834 4629 melden, ebenso wer mitgenommen werden möchte.

Kandidierende für Kirchenwahlen dringend gesucht

Am 1. Advent wählen Sie die neuen Mitglieder des Kirchengemeinderats. Deshalb ist die ganze Gemeinde aufgerufen, Kandidatinnen und Kandidaten zu suchen. Der Kirchengemeinderat leitet mit dem Pfarrer zusammen die Gemeinde. Alle wichtigen Entscheidungen werden dort im Rat getroffen, zum Beispiel über neue Gruppen und Kreise, über Hilfen für Notleidende, über die Gottesdienstzeiten und -orte, über die Konfirmandenarbeit, und natürlich über die Gebäude.

Kandidieren kann jedes Mitglied unserer Kirchengemeinde ab dem Alter von 16 Jahren. Wer kandidiert, sollte bereit sein, einmal im Monat an der Kirchengemeinderatssitzung teilzunehmen, mit Gemeindegliedern im Gespräch zu sein und Verantwortung für die Entwicklung der Gemeinde zu übernehmen.

Wir brauchen dringend neue Kandidatinnen und Kandidaten. Bitte helfen Sie mit, welche zu finden!

Ihr Pfarrer Stefan Voß

Wählerverzeichnis

Der Gemeindevwahlausschuss hat das Wählerverzeichnis geschlossen. Wer sich über seinen eigenen Eintrag informieren will, setze ich bitte in den nächsten Tagen mit Herrn Pfr. Voß in Verbindung.

Mittwoch, 18.09.2019

15.00 -

16.30 Uhr Konfirmandenstunde im Kirchenladen in der Hauptstr. 31 in Wolfach.

Donnerstag, 19.09.2019

19.30 -

21.00 Uhr Jugendkreis im Martin Luther Haus in Schiltach für alle Jugendlichen ab Konfirmandenalter

19.10 Uhr Abfahrt in Wolfach am ev. Gemeindezentrum, Infos bei Niki Kremer

Sonntag, 22.09.2019

9.30 Uhr Gottesdienst mit Präd. Marlis Willis in Kirnbach

Mittwoch, 25.09.2019

10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß im Vinzenzhaus in Bad Rippoldsau

Jubiläumskonfirmation in der Wolfacher Schlosskapelle

Am Sonntag, 29.09.2019 feiern die Wolfacher Jubiläumskonfirmanden um 10.30 Uhr mit einem Festgottesdienst mit Pfr.Voß in der Wolfacher Schlosskapelle die Jubiläumskonfirmation.

Musikalisch gestaltet wird der Festgottesdienst durch den Kirchenchor unter der Leitung von Frau Esther Baumann. Eingeladen sind sowohl diejenigen, die 1994, vor 25 Jahren, 1969, vor 50 Jahren, 1959, 1949 oder noch früher in Wolfach konfirmiert wurden wie auch diejenigen, die seither in unserer Gemeinde heimisch geworden sind. Wenn Sie dieses Jubiläum am Sonntag 29.09. im Festgottesdienst mit uns feiern möchten, sprechen Sie uns an oder melden Sie sich bitte im ev. Pfarramt Wolfach unter pfarramt@ev-kirche-wolfach.de und teilen Sie uns ihr Konfirmationsdatum, den Ort und Ihren Konfirmandenspruch mit. Vielen Dank! In diesem Gottesdienst wird unsere Organistin und Chorleiterin des Kirchenchores Frau Esther Baumann verabschiedet. Frau Baumann und ihr Mann Johannes Itzek verlassen das Kinzigtal und Süddeutschland. Schweren Herzens müssen wir sie ziehen lassen. Herzliche Einladung an die ganze Gemeinde zur Verabschiedung von Frau Baumann!

Sonntag, 06.10.2019, Erntedank Jubelkonfirmation und Gemeindefest in Kirnbach

9.15 Uhr Trachtenzug vom Kirnbacher Pfarrhaus zur Kirche
9.30 Uhr Festgottesdienst mit Pfr. Voß, musikalisch gestaltet durch den Kirchenchor unter der kommissarischen Leitung von Hans Schmalz

Sonntag, 13.10.2019

19.00 Uhr Ökumenischer Abendgottesdienst im alten Chor von St. Laurentius mit Pfr. Voß +Team

Sonntag, 20.10.2019

9.30 Uhr Gottesdienst mit Präd. Marlis Willis in Kirnbach

Freitag, 25.10.2019, Schlosskapelle Wolfach

18.30 Uhr Taizé-Lieder kennen lernen
19.30 Uhr Ökumenische Andacht im Geist von Taizé

Sonntag, 27.10.2019

19.00 Uhr Gottesdienst im Speisesaal des Johannes Brenz Heim in Wolfach, anschließend Gemeindeversammlung mit Vorstellung der Kandidierenden für die Kirchenwahlen am 1.Advent.

Donnerstag, 31.10.2019, Reformationsfest

19.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß in Kirnbach



Friedenskapelle Bad Rippoldsau

Kein Gottesdienst



Evangelisches Pfarramt Kirnbach

Talstr.109, 77709 Wolfach-Kirnbach,
Tel 07834-6922, Fax: 07834-869249,
www.ev-kirche-kirnbach.de

Öffnungszeiten

Sie erreichen Pfr Voß am besten über Telefon (6922, der Anrufbeantworter ist immer angeschaltet). Am Dienstag 24.09. und Freitag 27.09. ist von 16-18 Uhr Sprechzeit im Pfarramt Kirnbach.

Gottesdienste

Sonntag 22.September

9.30 Uhr mit Prädikantin Marlis Willis

Sonntag 29.September (schon um)

9.00 Uhr (!): Gottesdienst mit Pfr Stefan Voß
In diesem Gottesdienst verabschieden wir unsere Kirchenmusikerin Esther Baumann.

Weitere Termine und Anliegen

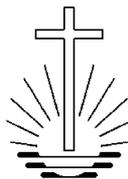
Dienstag 24.September treffen sich die Vertreterinnen und Vertreter der Kirnbacher Vereine zur **Jahresplanung 2020**.

Mittwoch 25.September um 15 Uhr **Konfirmandenstunde** in Wolfach, Ladenkirche, Hauptstr.31

Sonntag 6.Oktober feiern wir **Erntedankfest, Jubelkonfirmation und Gemeindefest**. Wer sich noch anmelden möchte, möge dies so schnell wie möglich tun.

Sonntag 1.Dezember sind **Wahlen zum Kirchengemeinderat**. Die ganze Gemeinde ist aufgerufen, Kandidatinnen und Kandidaten vorzuschlagen.

Das Wählerverzeichnis wird in diesen Tagen geschlossen. Wer seinen eigenen Eintrag überprüfen will, setze sich bitte in den nächsten Tagen mit Pfr Stefan Voß in Verbindung.



Neupostolische Kirche Wolfach

Sonntag, 22.09.2019

09:30 Uhr Gottesdienst in Wolfach
09:30 Uhr Jugendgottesdienst in Wittershausen

Mittwoch, 25.09.2019

20:00 Uhr Gottesdienst in Wolfach

Zu allen Veranstaltungen ist die ganze Bevölkerung herzlich eingeladen. Weitere Informationen finden Sie unter:www.nak-wolfach.de

Jehovas Zeugen

Gottesdienstmeldungen

Freitag

19.15 Uhr: „Unser Leben und Dienst als Christ“
Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.
20.00 Uhr: Bibelkurs: Jesus- der Weg, die Wahrheit, das Leben!
Thema: „Die große Verantwortung, ein Jünger zu sein!“
- Lukasevangelium 14: 25- 35

Sonntag

10.00 Uhr: Biblischer Vortrag:
Thema: „Bringen Gottes Wege uns wirklich weiter?“ - Psalm 19 : 7- 11
10.35 Uhr: Wachturm-Bibelstudium
Thema: „Geht und macht Menschen... zu meinen Jüngern“
- Matthäusevangelium 28: 19

Diese Zusammenkünfte werden im Königreichssaal in Hausach, Barbarastraße 22, durchgeführt. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen.
Jehovas Zeugen in Hausach: 07833 - 1895
Jehovas Zeugen im Internet: www.jw.org

Aus dem Kreisgeschehen

Mitteilungen

Landratsamt Ortenaukreis



Vorführung: „Köstliches mit heimischen Kräutern, Beeren und Blüten“

Das Ernährungszentrum Ortenau lädt am **Dienstag, 8. Oktober 2019, um 18 Uhr zur Vorführung „Köstliches aus heimischen Kräutern, essbaren Beeren und Blüten“** in die Prinz-Eugen-Str. 2 in Offenburg ein. Der Herbst bietet eine bunte Auswahl an Kräutern, Beeren und Blüten in Garten und Flur. Die erfahrene Kräuterpädagogin Ulrike Armbruster zeigt wie kreativ Sie diese bei der Zubereitung von Speisen oder Herstellung kleiner Geschenke einsetzen können. Erfahren Sie viel Wissenswertes zu den verwendeten Kräutern, Beeren und Blüten und lassen Sie sich von den Kostproben zum Nachmachen anregen. Die Kosten betragen 10,00 pro Teilnehmer. Anmeldung erforderlich bis 04.10.2019 unter 0781-805-7100 oder E-Mail: ernaehrungszentrum@ortenaukreis.de

Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Der „Donnerstag in der Ortenau“ ist der beliebte Event-Tag im Kreisgebiet, der in diesem Jahr bereits in die neunte Runde geht! Die vielfältigen Veranstaltungen von März bis Dezember laden dazu ein, die kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der Region zu entdecken.

Am 26. September finden folgende Veranstaltungen statt:

Lautenbach: Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Hexensteig

Erkunden Sie den neuen Hexensteig mit Hexenhäuschen und genießen entlang der 15 Kilometer langen Wanderstrecke an vier Stationen ein typisches Schwarzwälder Vesper. Treffpunkt ist um 8.30 Uhr am Gasthof „Zum Kreuz“, Hauptstr. 66, 77794 Lautenbach. Die Tour kostet 45,00 Euro. Infos und Anmeldung unter Telefon 07802 82600 oder info@renchtal-tourismus.de.

Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung „Von Höll ins Paradies“

Entlang der 7 Kilometer langen Wanderstrecke über die Burgruine Schauenburg erhalten Sie ein 5-Gänge-Menü mit korrespondierenden Weinen bei einem wunderschönen Blick in die Reblandschaft. Treffpunkt ist um 11 Uhr am Weinhaus Renner, Bachanlage 2, 77704 Oberkirch. Die Wanderung kostet 53,00 Euro. Infos und Anmeldung unter Telefon 07802 82600 oder info@renchtal-tourismus.de.

Gengenbach: Offene Weinprobe mit Kellerführung

Genießen Sie die prämierten Weine der Weinmanufaktur Gengenbach-Offenburg und wählen Sie den Ort einfach selbst. Verkostung und Kellerführung in Gengenbach sowie in Zell-Weierbach (Zeller Abtsberg). Treffpunkt ist um 17 Uhr, in der Weinmanufaktur Gengenbach-Offenburg eG, Am Winzerkeller 2, 77723 Gengenbach bzw. in der Vinothek mit historischem Keller Zeller Abtsberg, Schulstr. 5, 77654 Offenburg/ Zell-Weierbach. Die Kosten betragen 6,00 Euro pro Person. Infos und Anmeldung bis zum Vortag unter Telefon 07803 96580, max. 10 Personen.

Offenburg-Zunsweier: Waldkräuterspaziergang

Die Kräuterpädagogin Waltraud Maier gibt ihr Kräuterkönnen von Gestern und Heute weiter und erklärt die Verwendung von Wildkräutern in Heim, Küche und in der Volksheilkunde.

Je nach Witterung wird ein Snack, einen Wildkräuteressig oder – ein Likör zubereitet. Treffpunkt um 17 Uhr beim Waldparkplatz Nächstenbach, Ortsausgang Zunsweier Richtung Diersburg. Die Tour kostet 12,00 Euro. Infos und Voranmeldung unter Tel. 0781 9489012, max. 12 Teilnehmer.

Zell-Unterharmersbach: Im Reich der Bienen

Die Imkerin und Fachfrau Simone Waidele erklärt den Aufbau, die Arbeiten und die Produkte eines Bienenvolkes. Bei einer Honigdegustation kosten Sie verschiedene Produkte. Zum Abschluss genießen wir noch das Powerpaket Honig auf Brot. Treffpunkt ist um 17 Uhr bei der Imkerei Klaus Waidele, Kirnbach 7, 77736 Zell a. Harmersbach. Die Verkostung kostet 38,00. Infos und Voranmeldung bis zu 5 Tagen vor der Veranstaltung unter Tel. 07835 5178, max. 12 Teilnehmer.

Nordrach: Spritzig, aromatisch und anders - Cocktails mit und ohne Alkohol

Genießen Sie Cocktails mit Bränden /Likören aus eigener Brennerei, gemixt mit Kräutern aus dem hofeigenen Garten ebenso wie alkoholfreie Cocktails mit fruchtigen Säften. Treffpunkt ist um 18 Uhr beim Heidenbühl 2, 77787 Nordrach. Die Kosten betragen 15,00 Euro. Infos und Voranmeldung bis 1 Tag vor der Veranstaltung unter Tel. 07838 663 oder info@heidenbuehl-hof.de, max. 10 Teilnehmer.

Friesenheim: Kirchenführung mit Besichtigung der Ausgrabungen und des neuen Klostermuseums in Schuttern

Stöbern Sie in den neu gestalteten Räumlichkeiten durch die verschiedenen Epochen der Klostergeschichte. Nach der Führung besteht die Möglichkeit eine OFFO-Wurst im Gasthaus Adler zu essen, bitte melden Sie sich hierfür direkt beim Gasthaus unter Tel. 07821 9897393. Treffpunkt ist um 18 Uhr vor der Klosterkirche in Schuttern, Klosterstr. 1, 77948 Friesenheim-Schuttern. Die Kosten betragen 5,00 Euro. Infos und Voranmeldung unter Tel. 07821 6337761 oder schuttern@ortsverwaltung.friesenheim.de, max. 30 Teilnehmer.

Ettenheim: Prickelndes Erlebnis am Rebbeg

Weingüde Ulrike Ritzau spricht in überschäumender Begeisterung über die feinen Unterschiede. Degustiert werden 4 „Prickler“. Festes Schuhwerk ist ratsam. Treffpunkt ist um 19 Uhr beim Weingut A. Bieselin, Im Pfaffenbach 61, 77955 Ettenheim. Die Kosten betragen 25,00 Euro, eine Anmeldung ist nur mit Überweisung gültig. Infos und Anmeldung unter Tel. 07822 7807695 oder vhs-ettenheim@lahr.de, mind. 10 und max. 24 Personen.

Haslach: Petticoats und Brausepulver- Willkommen in den Fünfgigern

Eine Erlebnistour mit wirtschaftswunderbaren Geschichten. Erfahren Sie wo im Städtle der Bär steppte! Zum Abschluss werden Sie mit einem köstlichen „Hawaii Toast“ verwöhnt. Treffpunkt ist um 18.30 Uhr beim Alten Kapuzinerkloster, Klosterstr. 1, 77716 Haslach im Kinzigtal. Die Kosten betragen 16,00 Euro für Erwachsene und 9,00 Euro für Kinder von 5-10 Jahren. Infos und Voranmeldung bis zum Vortag der Veranstaltung unter Tel. 07832 706172; max. 25 Teilnehmer.

Erster Ortenauer Kreistrachtentag im Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach

In Zusammenarbeit mit dem Bund Heimat und Volksleben lädt das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach auf kommenden Sonntag, 22. September, zu einem großen Trachtentag mit Festumzug über das Museumsgelände ein. 27 Trachtengruppen, Trachtenkapellen und Bürgerwehren aus der Ortenau mit rund 700 Trachten-trägerinnen und Trachtenträgern haben ihr Kommen zugesagt.

Die Besucher erwartet von 11 bis 17 Uhr ein umfangreiches

Programm rund um die Trachten in der Region. Den Beginn macht Ansgar Barth, Gutacher Ehrenbürger und Heimatforscher, um 11 Uhr mit einer Sonderführung zur Gutacher Trachtentradition unter dem Titel „Die Heimat des Bollenhutes“.

Ein buntes Bühnenprogramm mit Musik, Trachtenpräsentationen und Tanzvorführungen wird von 12.30 bis 13.30 Uhr und ab 15.30 Uhr am historischen Falkenhof dargeboten.

Höhepunkt des Tages ist um 14 Uhr der große Festumzug, der über das gesamte Museumsgelände, vom Efringer Schlössle bis zum Falkenhof, führt und die Trachtenvielfalt der Region präsentiert.

Zahlreiche Trachtenhandwerker wie die Bollenhutmacherin, die Schappelmacherin, die Trachtenschneiderin, die Gollerstickerin oder die Strohflechterinnen zeigen von 11 bis 17 Uhr in den Museumshöfen ihr Handwerk. In der Offenen Werkstatt für Familien können Kinder von 11 bis 16 Uhr ihr eigenes „zartes Band“ weben. Es lässt sich beispielsweise als Zierde am Kleid oder als Freundschaftsarmband verwenden. Beim Sorgen für das leibliche Wohl der Besucher wird das Museum von der Gutacher Vereinsgemeinschaft unterstützt, die auf dem Festplatz beim Efringer Schlössle eine Bewirtung organisiert.



Das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof ist ein Eigenbetrieb des Ortenaukreises. Es ist vom 24. März bis 3. November 2019 täglich von 9 bis 18 Uhr (letzter Einlass 17 Uhr), im August täglich von 9 bis 19 Uhr (letzter Einlass 18 Uhr) geöffnet. Mehr Informationen unter www.vogtsbauernhof.de und Servicetelefon + 49 (0) 7831 – 93 56 0.

Sprechstunde der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB) für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörige

- Die nächsten Sprechstunden der IBB-Stellen finden statt
- * in Achern beim Caritasverband, Karl-Hergt-Str. 11, jeden 1. Montag im Monat von 14 bis 16 Uhr (2. September 2019), Telefon: 07841 6048 4499,
 - * in Hausach beim Diakonischen Werk, Eichenstr. 24, jeden 3. Dienstag im Monat von 14 bis 16 Uhr (17. September 2019) Telefon: 07834 988 3399,
 - * in Kehl beim Diakonischen Werk, Marktstr. 3, jeden 2. Montag im Monat von 14 bis 16 Uhr (9. September 2019), Telefon: 07851 9487 5599,
 - * in Lahr beim Caritas-Verband, Bismarckstr. 82, jeden 2. Donnerstag im Monat von 14 bis 16 Uhr (12. September 2019), Telefon: 07821 95449 2299,
 - * und in Offenburg bei der AWO, Hauptstr. 58, mit der Patientenfürsprecherin, jeden 4. Mittwoch im Monat von 14 bis 16 Uhr (25. September 2019), Telefon: 0781 805 6699.

Interessierte sind herzlich eingeladen, unverbindlich und ohne Anmeldung vorbeizukommen. Die Mitarbeiter der Beratungsstelle unterliegen der Schweigepflicht und

beraten unabhängig und kostenlos.

Landratsamt Ortenaukreis empfiehlt: Müllgebühren per SEPA-Lastschrift bezahlen

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft des Landratsamts Ortenaukreis empfiehlt allen gebührenpflichtigen Grundstückseigentümern, die Möglichkeit des komfortablen und sicheren Gebühreneinzugs zu nutzen. „Sie müssen dann nicht mehr an die pünktliche Überweisung der Müllgebühren denken und können Mahnungen und dadurch entstehende Kosten vermeiden“, erklärt Martin Roll, der Geschäftsführer des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft. Das Landratsamt Ortenaukreis erhebe die Hausmüllgebühren für über 100.000 Grundstücke. In bereits rund 60 Prozent der Fälle ziehe laut Roll der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft diese Gebühren aufgrund eines SEPA-Lastschriftmandats vom Bankkonto des Grundstückseigentümers ein, und zwar erst bei Fälligkeit, das heißt einen Monat, nachdem der Grundstückseigentümer den jeweiligen Gebührenbescheid erhalten habe. Der für das SEPA-Basislastschriftmandat erforderliche Vordruck ist den Abfallgebührenbescheiden beigefügt. Außerdem ist er unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de (unter „Formulare & Infothek“) abrufbar oder kann telefonisch unter 0781 805 6000 sowie per E-Mail unter abfallwirtschaft@ortenaukreis.de kostenlos angefordert werden.

Weiterbildung

Gewerbe Akademie

Fortbildung zur SPS-Fachkraft

An der Gewerbe Akademie Offenburg hat der Fachkurs zur SPS-Fachkraft (HWK) begonnen. Interessenten können noch bis zum 27. September in den Lehrgang einsteigen und sollten sich daher umgehend anmelden. Die Teilnehmer erlernen Kenntnisse über Aufbau und Arbeitsweise einer speicherprogrammierbaren Steuerung (SPS). Hierzu werden die Programmierung und Inbetriebnahme von Steuerungen geübt.

Die Kosten des Fachkurses können unter bestimmten Voraussetzungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und mit dem Bildungsgutschein der Arbeitsagentur gemindert werden. Weitere Auskünfte erteilt Benjamin Reinbold vom Weiterbildungsmanagement der Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781 793 116 sowie unter www.gewerbeakademie.de.

Gut vorbereitet auf die Meisterprüfung

Im Zuge der Meistervorbereitung bietet die Gewerbe Akademie Offenburg ab dem 9. Oktober eine Fortbildung an, die fundierte Handlungskompetenz als Führungskraft in einem Unternehmen vermittelt. Grundlagen des Rechnungswesens und Controlling gehören zum Lernstoff ebenso wie Grundwissen des wirtschaftlichen Handelns im Betrieb. Dazu gehören Marketing, Personalwesen und Mitarbeiterführung, Finanzierung, Schriftverkehr. Außerdem sind rechtliche und steuerliche Grundlagen wie Mahn- und Klageverfahren, Arbeitsrecht, Sozial- und Privatversicherung sowie Steuern vorgesehen.

Die Kosten des Fachkurses können unter bestimmten Voraussetzungen mit dem Aufstiegs BAföG gefördert werden. Weitere Auskünfte erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781 793 115 sowie unter www.gewerbeakademie.de.

Geprüfter Fachmann für kaufmännische Betriebsführung

In einem Fachkurs „Geprüfter Fachmann/Fachfrau für kaufmännische Betriebsführung (HwO)“ erlernen gewerblich-technische Mitarbeiter im Handwerk und auch anderer Branchen grundlegende kaufmännische und betriebswirtschaftliche Kenntnisse. Das Wissen wird in vier Handlungsfeldern an der Gewerbe Akademie am Standort Offenburg ab dem 9. Oktober in Vollzeitunterricht vermit-

telt. Drei Handlungsfelder befassen sich unter anderem mit Wettbewerbsfähigkeit, Gründung und Übernahme sowie Führungsstrategien in einem Unternehmen. In einem vierten Handlungsfeld geht es für den geprüften Fachmann dann um die Buchhaltung im Handwerksbetrieb unter Einsatz branchenüblicher Software.

Die Kosten für den Fachkurs können unter bestimmten Voraussetzungen mit dem Bildungsgutschein der Arbeitsagentur gesenkt werden. Weitere Auskünfte und Beratung erteilt Bärbel Hoffmann von der Gewerbe Akademie unter Telefon 0781 793 115 sowie unter www.gewerbeakademie.de.

IHK-Bildungszentrum

Betriebswirt/in IHK

Der berufsbegleitende Lehrgang „Betriebswirt/in IHK“ verbindet betriebswirtschaftliche Theorie mit praxisnahem Managementwissen. Die Fortbildung ebnet kaufmännischen Fachkräften den Weg in die mittlere und obere Führungsebene. Der Lehrgang wendet sich an kaufmännische Fach- und Führungskräfte, Fachwirte und Fachkaufleute. Lehrgangstart im IHK-Bildungszentrum ist am Standort Freiburg (Schnewlinstraße 11-13) am 5. November 2019 sowie in Offenburg (Am Unteren Mühlbach 34) am 7. November 2019.

Die Fortbildung knüpft an vorhandenes kaufmännisches Fachwissen und berufliche Erfahrungen an. Ziel ist die Entwicklung von Entscheidungskompetenz. Im Mittelpunkt der Qualifizierung stehen Themen, die für die Übernahme von Managementaufgaben wichtig sind.

Näheres, kostenlose Beratung und Informationsmaterial gibt es beim IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein, Telefon 0761/2026-0 und 0781/9203-0, e-Mail info@ihk-bz.de oder www.ihk-bz.de. Lehrgänge weiterer Bildungsdienstleister unter www.wis.ihk.de

Berufliche Fortbildung Ortenau

Nacht der Weiterbildung

Das Netzwerk Fortbildung Ortenau und das Regionalbüro für berufliche Fortbildung Ortenau und Freudenstadt-Horb veranstalten zusammen am **Donnerstag, 26. September von 17 bis 21 Uhr** die „Nacht der Weiterbildung“ im historischen „Salmen“ in Offenburg. Bereits zum zehnten Mal bieten die Veranstalter diese Info-Plattform an mit Orientierungsberatung von 17.15 bis 19.15 Uhr im 30-Minuten-Takt zu Karriere, Neustart und Wiedereinstieg. Darüber hinaus informieren 22 Weiterbildungsinstitute aus der Ortenau ihr Angebot die Interessenten und geben Impulse für den Weg zu mehr Qualifikation im Beruf und am Arbeitsplatz.

In Kurzvorträgen gibt es Wissen zu Fördermöglichkeiten, berufsbegleitendem Studium, Wege ins papierlose Büro, die Haltung im Leben, Beruf und auf dem Weg in die berufliche Veränderung. Der Hauptvortrag befasst sich mit dem Thema „Stress lass nach – in herausfordernden Zeiten. Effektive Methoden zur Selbsthilfe“. Hier gibt die Kinesio-Login, Coach und Supervisorin Eva-Maria Willner wertvolle Tipps zu Übungen und Stressabbauethoden, die sofort im (Arbeits-) Alltag umgesetzt werden können. Der Vortrag beginnt um 19.30 Uhr.

Alle Angebote sind kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Im Nachgang zur Nacht der Weiterbildung bietet das Regionalbüro für berufliche Fortbildung Ortenau unter Leitung von Bianca Böhnlein dauerhaft kostenlose und persönliche Weiterbildungsberatung an. Informationen erteilt die Leiterin des Regionalbüros, Bianca Böhnlein unter Telefon 0781 793 193 oder E-Mail: ortenau-fds@regionalbuero-bw.de



Amtsgericht Offenburg

Interesse an einer Ausbildung oder an einem Studium in der Justiz?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Ausbildung zum / zur Justizfachangestellten (w/m/d)

Die Einstellung erfolgt durch das **Amtsgericht Offenburg** zum **1. September 2020**. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.amtsgericht-offenburg.de oder www.mit-Recht-in-die-Zukunft.de Die Bewerbung erfolgt als **Online-Bewerbung bis zum 31.10.2019** unter www.olg-karlsruhe.de

Duales Studium zum / zur Diplom Rechtspfleger/in (FH) (w/m/d)

Beamter / Beamtin im gehobenen Justizdienst

Duales Studium zum / zur Gerichtsvollzieher/in (LL.B.) (w/m/d)

Beamter / Beamtin im gehobenen Justizdienst

Die Einstellung erfolgt durch das Oberlandesgericht Karlsruhe zum **1. September 2020**. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.mit-Recht-in-die-Zukunft.de Die Bewerbung erfolgt als **Online-Bewerbung bis zum 31.10.2019** unter www.olg-karlsruhe.de

Was sonst noch interessiert



Der Pflegestützpunkt Ortenaukreis informiert:

Beratung rund um Pflege und Versorgung

Der Pflegestützpunkt Ortenaukreis und die Demenzagentur Kinzigtal informieren umfassend über alle Hilfsangebote für ältere, behinderte und kranke Mitbürger im Kinzigtal. Die Beratungsstelle informiert neutral und unabhängig über sämtliche Pflege- und Hilfsmöglichkeiten aller Anbieter, zeigt Kosten und Finanzierungsmöglichkeiten auf und hilft bei der Antragstellung. Für wenig mobile Menschen bietet der Pflegestützpunkt auch Beratung zuhause und Videoberatung an. Die Beratung ist kostenlos. Die Arbeit des Pflegestützpunkts wird unterstützt aus den Mitteln der gesetzlichen Pflegeversicherung, des Ortenaukreises, der kinzigtaler Kommunen und der AG Pflege und Versorgung Kinzigtal.

Demenz - Angehörige tauschen sich aus

Pflegende Angehörige von demenzkranken Menschen treffen sich am Dienstag, 24. September 2019 um 17.00 Uhr zum Erfahrungsaustausch im Büro der Demenzagentur Kinzigtal / Pflegestützpunkt in der Sandhaasstraße in Haslach.

Die Demenzagentur Kinzigtal arbeitet mit allen Diensten der Altenhilfe, mit Behörden, Kranken- und Pflegekassen

zusammen.

Die Beratungsstelle bietet auch Kurse für Angehörige an. Sie berät über Finanzierungsmöglichkeiten, über Hilfeangebote, hilft bei der Leistungerschließung und erstellt ggf. eine individuelle Hilfeplanung.

Das Beratungsangebot der Demenzagentur steht allen Ratsuchenden kostenlos zur Verfügung. Hausbesuche sind nach Absprache möglich. Die Arbeit der Demenzagentur wird unterstützt aus den Mitteln der gesetzlichen Pflegeversicherung, des Ortenaukreises, der Kinzigtaler Kommunen und der AG Pflege und Versorgung Kinzigtal.

Kontakt und weitere Informationen:

Pflegestützpunkt Ortenaukreis + Demenzagentur Kinzigtal
Herr Allgaier Sandhaasstr. 4
77716 Haslach
Tel: 07832 99955-220
Mail: kontakt@psp-kinzigtal.de
www.pflegestuetzpunkt-ortenaukreis.de

Musikschule Offenburg/Ortenau



Neues aus der Musikschule Semesterwechsel und besondere Angebote

Im November starten die neuen Kurse an der Musikschule Offenburg/Ortenau und auch in den Zweigstellen Hausach und Wolfach gibt es tolle Möglichkeiten, Musik zu machen!

Alle Instrumente können im Einzel- oder Gruppenunterricht erlernt werden. Dabei spielt es keine Rolle, ob man lieber Klassik- oder Popmusik spielen möchte. Dazu hält die Musikschule eine breite Palette an Mitspielmöglichkeiten bereit. In verschiedenen, altersgerechten Ensembles und Orchestern kann man je nach technischen Fähigkeiten und musikalischem Geschmack mitspielen. In Musizierstunden und Konzerten sammeln die Schüler wichtige Erfahrungen durch Präsentation ihrer Musik vor einem interessierten Publikum.

Auch in den Kursen der musikalischen Früherziehung sind noch Plätze frei. Erkundigen können Sie sich unter 0781-9364-100, wo und wann Ihr Kind in eine bestehende Gruppe quer einsteigen kann.

In der Orientierungsstufe beginnen zum November neue Kurse, z.B. in der Musikwerkstatt in Haslach. In Wolfach suchen die Blockflötenkurse für Vorschulkinder und für die 2. Klassen der Herlinsbachschule noch Interessierte.

Für Erwachsene hält die Musikschule ebenfalls eine breite Angebotspalette bereit. Niemand ist zu alt, um noch ein Instrument zu lernen.

Dazu gibt es zum Wintersemester bei der Musikschule Offenburg/Ortenau das absolute Knüller-Angebot. Für sechs Monate, von November 2019 bis einschließlich April 2020 erhalten Sie 30 Minuten wöchentlichen Unterricht (außer in den Schulferien) für 90 Euro pro Monat unabhängig vom Wohnort.

Ganz egal ob Anfänger, Wiedereinsteiger oder Fortgeschrittene - der Einzelunterricht ist für alle geeignet, die sich gerne mit dem schönsten Hobby der Welt, dem Musik machen, beschäftigen wollen.

Dieses Angebot ist für die folgenden Fächer verfügbar: E-Bass, Fagott, Klarinette, klassischer Gesang, Klavier, Kontrabass, Oboe, Querflöte, Saxofon, Waldhorn, Tuba Mietinstrumente (außer Klavier) können im Rahmen des Bestands der Musikschule für 13 pro Monat ausgeliehen werden.

Dieses Angebot ist nur im Rahmen der vorhandenen Kapazitäten für Neukunden und Wiedereinsteiger im Instrumentalunterricht auf dem gewünschten Instrument

verfügbar.

Auf vielfachen Wunsch von Eltern und Schülern bietet die Musikschule Offenburg/Ortenau in Offenburg einen Schnuppertag, an den Zweigstellen eine Schnupperwoche an. In der Musikschule in Offenburg findet der Schnuppertag am 21.09. ab 10 Uhr statt, an den Zweigstellen in der Woche vom 23.- 27.09., Termine nach Absprache.

Jeder Interessierte kann sein Trauminstrument 30 Minuten im Einzelunterricht testen. Natürlich ist auch das Schnuppern mehrerer Instrumente nacheinander möglich. Eine Fachlehrkraft gibt jeweils professionelle Anleitung und berät bei der Entscheidungsfindung.

Die Teilnahme an diesem Schnupperangebot ist nur nach verbindlicher Anmeldung und Terminvereinbarung möglich und sollte bis zum 20.09. erfolgen. Die Schnupperinheiten dauern immer 30 Minuten und kosten jeweils 20 Euro. Bei Anmeldung in den Einzelunterricht wird die Gebühr zurückerstattet.

Die Terminvergabe erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldung. Information und Anmeldung im i-Punkt Kulturforum, Telefon 0781-9364-100, info@musikschule-offenburg.de

Weitere Information und Anmeldung, persönlich, schriftlich oder telefonisch im I-Punkt der Musikschule, Weingartenstr. 34 b, 77654 Offenburg, Tel: 0781/9364-100 FAX: 9364-112 oder unter 07832-5002 (Haslach/Zell) und 07834-4948 (Hausach/Wolfach)

Anmeldeschluss für das Wintersemester ist der 1. Oktober, bei freien Plätzen jederzeit.



SCHNUPPERTAG
21.9.19 ab 10 Uhr*
Musikschule Offenburg

* An den Zweigstellen nach Vereinbarung

Teste dein Trauminstrument! Fachlehrerberatung

Am Schnuppertag kann jeder sein(e) Trauminstrument(e) testen. Eine Fachlehrkraft gibt professionelle Anleitung und Beratung. Die Schnupperinheiten dauern 30 Minuten und kosten jeweils 20 Euro.

Teilnahme nur nach Anmeldung!
Anmeldung im i-Punkt Kulturforum bis 18.9.2019
Weingartenstraße 34b, 77654 Offenburg, Telefon
0781 9364-100, info@musikschule-offenburg.de

Diakonie

Diakonie Hausach "Club Lichtblick"

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am Dienstag, 24. September 2019 von 9.00 – 11.00 Uhr zu einem gemeinsamen Frühstück im Café Angelo im Evangelischen Gemeindehaus bei der Evangelischen Kirche.

Diakonie Hausach „Club Lichtblick“

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am Donnerstag, 26. September 2019 zu einem Besuch im Trachtenmuseum Haslach. Treffpunkt ist 14.00 Uhr beim Diakonischen Werk in Hausach, bei der Evangelischen Kirche.

„Warm & Lecker“

Immer montags gibt es im Evangelischen Gemeindehaus Hausach eine Mahlzeit, hergestellt im Rahmen eines Beschäftigungsprojektes. Die Essensausgabe ist von 12.00 bis 13.00 Uhr.

Chor Astrágalos

In seinem aktuellen Programm macht der Hausacher Chor Astrágalos mit seinem Leiter Manuel Nonnenmann Stimmungen konzertant erlebbar. Einen besonderen Schwerpunkt bildet dabei die Bedeutung der Natur für den Menschen. Die Natur ist Quelle des Staunens wie in Ola Gjeilos Northern Lights über die norwegischen Polarlichter, die der Komponist als ‚schreckliche, kraftvolle Schönheit‘ beschreibt. Zum metaphorischen Ausdruck menschlicher Stimmungen werden Wettererscheinungen wie Sonne und Stürme herangezogen, so in Jean Sibelius' Drömmarna (Träume), oder auch die abendlichen Bewegungen von Rosen und Lilien in Wilhelm Stenhammers I Seraillets Have. Eine ganze Reihe weltlicher Chorlieder interpretiert Astrágalos aus Felix Mendelssohn Bartholdys umfangreichem Chorwerk. Mendelssohn ist ein wahrer Meister darin, Naturerlebnisse äußerst intensiv zu verklängen. Manche seiner Lieder, darunter die Eichendorff-Vertonung Abschied vom Walde („O Täler weit, o Höhen“), waren so beliebt, dass sie in das Volksliedgut eingegangen sind. Einen Kontrast dazu bilden die 6 Chansons von Paul Hindemith, die der vor dem nationalsozialistischen Deutschland geflohene Komponist 1939 im Schweizer Exil schrieb. Symbolisch aufgeladen erscheinen hier natürliche Orte, wobei musikalisch ein starker Zug zur Innerlichkeit spürbar ist. Die Konzerte finden statt am Samstag, den 21. September um 19 Uhr in der Heiligkreuz-Kirche Steinach, sowie am Sonntag, den 22. September um 18 Uhr in der Dorfkirche Hausach. Der Eintritt zu den Konzerten ist frei, wobei um Spenden zur Kostendeckung gebeten wird.

Kunstverein Mittleres Kinzigtal

Kunstreise mit dem Kunstverein Mittleres Kinzigtal

Besichtigung Weltkulturerbe Völklinger Hütte

Der Kunstverein Mittleres Kinzigtal bietet im Oktober 2019 im Rahmen des Jahresprogramms eine Tagesfahrt zur Völklinger Hütte an

Termin Tagesfahrt: Samstag, den 26.10.2019

Anmeldeschluss: 20.09.2019

Überweisen Sie bitte die Fahrtkosten bis zum 20.09.2019. Das Anmeldeformular kann von der Website des Kunstvereines heruntergeladen werden.

Näheres zur Tagesfahrt finden sie auf der Website des Kunstvereines

<https://www.kunstvereinmittlereskinzigtal.de/>

Information zur Völklinger Hütte

Diese ist ein in 1873 gegründetes ehemaliges Eisenwerk in der saarländischen Stadt Völklingen. Es wurde 1986 stillgelegt. 1994 erhob die UNESCO die Roheisenerzeugung der Völklinger Hütte als Industriedenkmal in den Rang eines Weltkulturerbes der Menschheit. Sie ist eine von derzeit 42 Welterbestätten der UNESCO in Deutschland. Das Weltkulturerbe Völklinger Hütte ist auch ein faszinie-

render Kulturort mit hochkarätigen Ausstellungen, Konzerten und Veranstaltungen.

Information über die aktuellen Ausstellungen in der Völklinger Hütte

Pharaonen Gold, UrbanArt Biennale, Ottmar Hörl, Christian Boltanski, Technikbereich, meist außen, mit Science Center Ferrodrom.

Beschreibung der Fahrt und Preise

Preis für Mitglieder: 55,- , für Nichtmitglieder: 65,- (in den Preisen ist der Eintritt von 17,- bereits enthalten). Während der Fahrt ist eine Pause mit Sekt und Snack eingeplant. Auf dem Gelände der Völklinger Hütte sind Restaurationen vorhanden. Eine Führung ist nicht eingeplant, so, dass jeder nach Belieben sich die Zeit einteilen kann. Die Abfahrtszeiten und Abfahrtsorte sowie ungefähre Rückfahrzeit erhalten die Teilnehmer gesondert.

Kontaktaufnahme

Armin Leicht-Telefon: +49 7832 97 40 625 oder email: info@kunstvereinkinzigtal.de



Café KAPUTT
der Reparaturtreff

Café Kaputt ist im September bereits eine Woche früher

Genau vor drei Jahren startete das Schiltacher „Café Kaputt“, seither finden jeden letzten Freitag im Monat viele Gäste mit ihren kaputten Gegenständen den Weg in den Treffpunkt, um gemeinsam den Fehlern und Problemen auf den Grund zu gehen. Oft konnte geholfen werden, manchmal waren Ersatzteile nötig und manchmal half nur noch die Entsorgung.

Nach der Sommerpause steht das Werkzeug wieder bereit und die ehrenamtlichen Handwerker warten auf „Kundschaft“.

Doch Achtung: Das „Café Kaputt“ öffnet im September ganz untypisch bereits am dritten Freitag seine Türen, denn am angestammten Termin Ende des Monats hat sich der jährliche Flohmarkt im Treffpunkt eingeschlichen. Deshalb ist bereits am Freitag, 20. September wieder Café Kaputt. Zwischen 14.30 und 17.30 Uhr steht der Treffpunkt offen für Gäste mit kaputten Alltagsgegenständen. Ob Kleidung, Haushaltgeräte, Spielzeug, Fahrräder oder sonstige Gegenstände - ehrenamtliche Tüftler nehmen sich gemeinsam mit den Gästen des Problems an und versuchen eine Lösung zu finden. Bei der Ersatzteilbesorgung helfen die Reparatoren mit Rat und Tat, dann kann die Reparatur beim nächsten Mal beendet werden. Die Geselligkeit soll dabei auch nicht zu kurz kommen. Für den gemütlichen Teil bewirbt das Treffpunkt-Team mit Kaffee und Kuchen in der Stube. Annahmeschluss ist bereits um 17 Uhr.

Umweltzentrum Ortenau

Keine Panik vor Wespen im Spätsommer

Gerade die letzten schönen Septembertage mit angenehmen Temperaturen locken viele Menschen nochmal ins Freie. Dabei tauchen auch Wespen als ungebetene Gäste auf, die häufig Panik und Ärger auslösen. Dabei sind die Tiere bei ihrer Futtersuche nicht aggressiv.

Bei Einhaltung einfacher Regeln sind Stichverletzungen sehr selten. So sollten Fleischgerichte und süße Getränke am besten abgedeckt, Reste von Süßigkeiten oder Saftflecken auf der Kleidung entfernt werden. Ätherische Öle wie Bergamotte-Öl oder mit Nelken gespickte Zitronenscheiben halten Wespen meist durch ihren Duft fern.

Von den bei uns vorkommenden Wespenvölkern sind ohnehin nur zwei an unserer Tafel zu finden, alle anderen, darunter auch die wegen ihrer Größe zu Unrecht besonders gefürchteten Hornissen, meiden die Nähe des Menschen,

wenn sie sich nicht angegriffen fühlen. Wer also der direkten Umgebung eines Nestes fernbleibt und bei Begegnungen nicht wild um sich schlägt, kann meist friedlich mit den Insekten zusammenleben.

Wichtig zu wissen ist auch, dass Wespenvölker im Gegensatz zu den Bienen nur einen Sommer existieren. Nur befruchtete Jungköniginnen überwintern an geschützten Stellen, das Volk stirbt im Herbst spätestens bei den ersten Frösten ab und das Nest wird nicht wieder besiedelt.

Weitere Informationen zum Thema Wespen und Hornissen gibt es im BUND-Umweltzentrum Ortenau, Hauptstr. 21, 77652 Offenburg, auch telefonisch unter 0781/25484.

Caritas

EUTB Teilhabeberatung Kinzigtal

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Das Leben bietet viele Möglichkeiten, aber auch Herausforderungen. Manchmal gilt es auch, mit Einschränkungen und Beeinträchtigungen fertig zu werden. Wir unterstützen und beraten alle Menschen mit Behinderung, von Behinderung bedrohte Menschen, sowie deren Angehörige in allen Fragen zur Teilhabe und Rehabilitation.

Dabei beraten wir ergänzend zu bereits bestehenden Angeboten durch Leistungsträger, Leistungsempfänger und vielen anderen Stellen und sind dabei Unabhängig. Wenn es sinnvoll und notwendig ist, vermitteln wir Sie an andere Fachdienste. Wir sind zur Verschwiegenheit verpflichtet. Unsere Beratung ist kostenlos.

Caritashaus Haslach, Teilhabeberatung Kinzigtal, Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach. Tel. 07832 / 99955-235.

Termine nach Vereinbarung.

Nach dem Urlaub: Was machen mit den Restdevisen?

Sicher kennen Sie das auch: Man kommt aus dem Urlaub zurück und hat noch ausländische Münzen oder Scheine im Portemonnaie, für die man keine Verwendung mehr hat. Nach wie vor gibt es auch in Europa noch zahlreiche Reise Länder, die eigene Währungen haben, wie die Schweiz, Großbritannien oder skandinavische Länder. Hinzu kommt das nicht-europäische Ausland. Meist landen solche Restdevisen dann irgendwo in der Schublade und werden vergessen.

Das muss nicht sein. Denn im Weltladen in Wolfach (Vorstadtstr. 45) können Sie Ihre Restdevisen abgeben. Sie unterstützen damit die Caritas-Aktion „Kleine Münze – große Hilfe“. Das Geld wird umgetauscht und kommt dann dem „Caritas-Hilfsfonds Kinzigtal“ zu Gute, mit dem wir Menschen aus der Region schnell und unbürokratisch mit kleineren Beträgen helfen können. Übrigens – genauso wie Urlaubsdvisen können Sie auch noch alte D-Mark-Bestände abgeben.

BUND Mittleres Kinzigtal

Kinocenter Haslach präsentiert aktuellen Umweltfilm

In Zusammenarbeit mit dem BUND Mittleres Kinzigtal zeigt das Kinocenter Haslach jeweils am letzten Dienstag eines Monats einen besonderen Umweltfilm. Nach den bisherigen großen Zuschauererfolgen wird die Reihe am Dienstag, 24.09. um 20 Uhr mit dem Film

The End of Meat – eine Welt ohne Fleisch

fortgesetzt. Wie sähe unsere Welt aus, würden wir kein Fleisch mehr essen? In The End of Meat wagt Filmemacher Marc Pierschel den Blick in eine Zukunft ohne Fleisch sowie deren Auswirkungen auf Umwelt, Tiere und uns selbst. Dabei begegnet er Esther, einem Hausschwein, welches das Leben von zwei Kanadiern komplett auf den Kopf stellte, spricht mit den Pionieren der veganen Bewegung in Deutschland, besucht die erste vegetarische Stadt in Indien, begegnet geretteten „Nutztieren“ in Freiheit, trifft auf Wissenschaftler*innen, die am tierfreien Fleisch forschen, das den 600 Milliarden schweren, globalen Fleischmarkt revolutionieren soll und vieles mehr.

"The End of Meat" kommt ohne erhobenen Zeigefinger und ohne verstörende Bilder aus dem Schlachthof-Alltag aus,

vermittelt aber sehr gut, warum sich an unserem aktuellen - sehr fleischlastigen - Ernährungsverhalten etwas ändern muss, wenn wir noch eine Weile gut auf der Erde leben und alle satt werden möchten.

The End of Meat zeigt eindrucksvoll die versteckten Auswirkungen des Fleischkonsums, untersucht die Vorteile einer pflanzlichen Ernährungsweise und wirft kritische Fragen über die zukünftige Rolle der Tiere in unserer Gesellschaft auf.

BUND-Vorstand Karl-Heinz Wössner: Der Film von Marc Pierschel ist buchstäblich von „brennender“ Aktualität. Denn Hauptgründe für die verheerenden Brände im Amazonasgebiet sind Rodungen, um Platz für die Zucht von Rindern und den Anbau von Sojabohnen zu schaffen, die bei uns hauptsächlich als Futtermittel für die Massentierhaltung von Schweinen, Geflügel und Rind genutzt werden.

Klimawandel: Ist es denn schon fünf nach Zwölf?

Zu diesem Thema wird die Kath. Arbeitnehmer-Bewegung (KAB), Haslach, in Kooperation mit dem „BUND Mittleres Kinzigtal e.V.“, eine Veranstaltung organisieren. Diese findet am Donnerstag, 26. September 2019, 19:30 Uhr, im Gemeindehaus St. Sebastian, Haslach, statt. Referent wird Klaus Armbruster, Mühlenbach, Mitglied des BUND, sein. Herr Armbruster hat auch den Erdgeschichteweg rund um sein Haus erstellt.

Das Thema Klimawandel hat sich zu einem Dauerbrenner in den Medien entwickelt. Manche halten den menschengemachten Klimawandel für eine Wahnidee oder eine Erfindung der Chinesen. Andere hingegen sind der Meinung, es sei fünf vor zwölf. Politiker werben um die Einhaltung der Klimaziele und versprechen, niemand müsse verzichten, wenn es nur gelänge, sparsamere Technik zu entwickeln.

Klaus Armbruster aus Mühlenbach widerspricht: Nicht nur hält er Verzicht für unabdingbar. Vielmehr denkt er sogar, es sei bereits fünf nach zwölf und wir alle müssten grundlegende Änderungen in Angriff nehmen, um eine Klimakatastrophe zu verhindern. In seinem Vortrag „Klimawandel: Ist es denn schon fünf nach Zwölf?“, erklärt er, worauf diese Auffassung sich gründet.

Mit einem kleinen geschichtlichen Rückblick begibt er sich in eine Position, in der das Problem mit Abstand betrachtet werden kann. Auch wenn die Veränderungen auf unserer Erde jedem einzelnen Menschen überschaubar erscheinen, so seien doch gigantische Veränderungen im Gange. Als Verursacher identifiziert er eindeutig uns Menschen. Mit Nachdruck verändern wir die Welt zu unserem eigenen Nachteil. Wie die Kosten dabei in die Zukunft verlagert werden, zeigt er eindrucksvoll auf. Trotz aller Dringlichkeit weigert er sich zu resignieren und wartet mit Handlungsvorschlägen und Lösungsmöglichkeiten auf. Alle sind herzlich eingeladen.



Lesespaß für die ganze Familie!